



Öffentliche Materialien zur 2. StuRa-Sitzung der Amtszeit 2021/22

am 26. Oktober 2021 18:15 Uhr im Hörsaal 1 in der Carl-Zeiss-Straße 3

Vorläufige Tagesordnung:

TOP 1*	Diskussion & Wahl: Wahl des Vorstandes** (Wahlvorstand)	18:15–18:45 Uhr
TOP 2*	Diskussion & Beschluss: Bestätigung der Referent*innen** (Wahlvorstand)	18:45–19:05 Uhr
TOP 3*	Diskussion & Beschluss: Einrichtung von Arbeitskreisen (Wahlvorstand)	19:05–19:20 Uhr
TOP 4*	Diskussion & Beschluss: Benennung der Arbeitskreiskoordinator*innen** (Wahlvorstand)	19:20–19:35 Uhr
TOP 5*	Diskussion & Beschluss: Bestätigung der Delegierten des StuRa zur Konferenz Thüringer Studierendenschaften** (Wahlvorstand)	19:35–19:55 Uhr
TOP 6*	Diskussion & Beschluss: Benennung der Vertretung zum Studierendenbeirat** (Wahlvorstand)	19:55–20:15 Uhr
TOP 7*	Diskussion & Beschluss: Ernennung der Koordination des Tätigkeitsberichts** (Wahlvorstand)	20:15–20:30 Uhr
TOP 8*	Diskussion & Beschluss: Benennung der Delegation für den Lehrerbildungsausschuss** (Wahlvorstand)	20:30–20:45 Uhr
TOP 9*	Diskussion & Beschluss: GN-Behälter - M-036-2021_22 (Johann Balschik)	20:45–21:00 Uhr
TOP 10*	Diskussion & Beschluss: Vernetzungstreffen - M-051-2021_22 (Florian Rappen)	21:00–21:15 Uhr
TOP 11*	Diskussion & Beschluss: Zelterweiterung - M-046-2021_22 (Florian Rappen)	21:15–21:30 Uhr
TOP 12*	Diskussion & Beschluss: Besteck - M-047-2021_22 (Maximilian Keller)	21:30–21:45 Uhr
TOP 13*	Diskussion & Beschluss: Vortragsreihe Unikritik - M-052-2021_22 (Ramona Meyer)	21:45–22:00 Uhr
TOP 14*	Diskussion & Beschluss: Aufwandsentschädigung Finanzen Max Keller (Sebastian Wenig)	22:00–22:15 Uhr
TOP 15	Berichte	22:15–22:45 Uhr
TOP 16	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung	22:45–23:00 Uhr

TOP 17	Diskussion & Wahl: Buchhaltung** (Vorstand)	23:00–23:30 Uhr
TOP 18	Diskussion: Kulturticket (Vorstand)	23:30–23:50 Uhr
TOP 19	Diskussion & Beschluss: Geschichte der Naturwissenschaften (Jan Böhmer und Jil Diercks)	23:50–0:05 Uhr
TOP 20	Diskussion & Beschluss: Altorientalistik/Arabistik (Jan Böhmer und Jil Diercks)	0:05–0:20 Uhr
TOP 21	Diskussion & Beschluss: Besetzung BgA (Vorstand)	0:20–0:35 Uhr
TOP 22	Diskussion & Beschluss: Evaluation der Musterrechtsverordnung (Vorstand)	0:35–0:50 Uhr
TOP 23	Diskussion & Beschluss: Kulturförderung (Lena Schwaab)	0:50–1:05 Uhr
TOP 24	Sonstiges	1:05–1:20 Uhr

*Für diesen TOP ist der Studierendenrat nach § 24 Absatz 2 der Satzung der Verfassten Studierendenschaft auch dann beschlussfähig, wenn weniger als die Hälfte seiner Mitglieder anwesend ist.

**Diese Tops können unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt werden.

TOP 1 Wahl des Vorstandes**

Diskussion & Wahl: Wahlvorstand

Antragstext von Wahlvorstand:

Liebe Alle,

der StuRa wählt sich zur Leitung und Koordination seiner gesamten Tätigkeit einen dreiköpfigen Vorstand. Der Vorstand ist die Vertretung der Studierendenschaft nach außen und bei Rechtsgeschäften müssen stets zwei Vorstandsmitglieder die entsprechenden Verträge unterzeichnen. Außerdem koordiniert der Vorstand die Arbeit der Angestellten, nimmt also die Arbeitgeber*innenfunktion der Studierendenschaft wahr, bereitet die Sitzungen vor sowie nach und leitet sie (oder bestimmt eine Sitzungsleitung). Er erstellt also das Sitzungsmaterial, lädt rechtzeitig zu den Sitzungen ein und trägt im Anschluss Sorge für die Veröffentlichung der Protokolle, sowie für die Umsetzung der Beschlüsse. In diesen Aufgaben wird er von der Geschäftsleitung unterstützt.

Außerdem kann der Vorstand über Finanzanträge (Bezeichnung für externe Anträge) bis zu einer Höhe von 250€ sowie Mittelfreigaben (Bezeichnung für interne Anträge) bis zu einer Höhe von 500€ beschließen. Für diese Beschlüsse sowie die Koordination seiner Aufgaben führt er regelmäßig (normalerweise wöchentlich) Vorstandssitzungen durch. Vorstandsmitglied kann nur werden, wer auch stimmberechtigtes StuRa-Mitglied ist. Zur Wahl wird die Mehrheit der Stimmen aller StuRa-Mitglieder benötigt. Bei einer Zahl von 36 StuRa-Mitgliedern werden also 19 Stimmen benötigt. Besteht der Vorstand für die Dauer von zwei Monaten Vorlesungszeit nicht aus drei Personen, so muss der Studierendenrat aufgelöst und neu gewählt werden. Die Frist hierfür läuft am 13. Dezember 2021 aus.

Liebe Grüße

Wahlvorstand

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena wählt _____ in den Vorstand.

TOP 2 Bestätigung und Wahl der Referent*innen**

Diskussion & Wahl: Wahlvorstand

Antragstext von Wahlvorstand:

Liebe Alle,

nach §25 Abs. 1 der Satzung der Studierendenschaft der FSU Jena kann der Studierendenrat zur Erfüllung seiner Aufgaben Referate einrichten. Die eingerichteten Referate sind in § 16 der Geschäftsordnung aufgeführt. Jedem Referat steht eine ein- bis dreiköpfige Referatskoordination vor, die vom Studierendenrat gewählt wird. Den Referaten werden durch StuRa-Beschluss Aufgabenbereiche zugewiesen. Die Referate für Interkulturellen Austausch (Int.Ro) sowie für Lehrämter sind sog. Referate besonderer Art. Das bedeutet, dass sie ihre Referent*innen selbst bestimmen und der Studierendenrat diese nicht mehr wählt, sondern nur noch bestätigt. Die Referent*innen müssen nach § 25 Abs. 7 der Satzung auf der konstituierenden StuRa-Sitzung bestätigt werden. Im Folgenden sind die Referate mit ihren Aufgabenbereichen sowie Referent*innen in der Reihenfolge der Nennung in der Geschäftsordnung aufgeführt.

Der Vorstand wendete sich am 30. August die Referent*innen, um zu erfragen, ob diese auf der Konstituierenden Sitzung bestätigt werden möchten. Die Referent*innen, die sich nicht zurückgemeldet haben, sind im untenstehenden Text entsprechend markiert.

Liebe Grüße

Euer Wahlvorstand

Beschreibung der Referate:

Referat für Interkulturellen Austausch – Int.Ro:

Aufgabenbereich: Ist die Anlaufstelle für ausländische Studierende bei Fragen zum Studium, Behördengängen, aber auch im außeruniversitären Bereich. Der Integration der ausländischen Studierenden wird besondere Bedeutung beigemessen. Eine ausgeprägte Kooperation besteht mit den Referaten für Menschenrechte, Kultur und Öffentlichkeitsarbeit.

Referatskoordination:

- Mike Möller-Kutzleb (*es erfolgte eine Rückmeldung am 11.10.2021 - vgl. Anhang*)
- Luca Heinrich (*es erfolgte eine Rückmeldung am 11.10.2021 - vgl. Anhang*)

Gleichstellungsreferat:

Aufgabenbereich: Die aktive Förderung der Gleichstellung der Geschlechter und die Hilfeleistung bei Problemen innerhalb des Universitätsalltags stehen im Mittelpunkt der Arbeit. Bei der Arbeit zur Gleichstellung von allen Geschlechtern wird Wert auf Intersektio-

nalität gelegt, beispielsweise im Hinblick auf Diskriminierungserfahrungen aufgrund verschiedener sexueller Orientierungen, Religionen und Rassismus sowie Klassismus. Ebenso gehört zu unserer Arbeit die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen und chronischen Krankheiten.

Referatskoordination:

- Elisabeth Zettel (*es erfolgte keine Rückmeldung an den Vorstand*)

Des Weiteren ging folgende Bewerbung ein:

- Sarah Becker (die Bewerbung ging am 26.09.2021 beim Vorstand ein)

Referat gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit:

Aufgabenbereich: Im Bewusstsein der deutschen Vergangenheit und unserer Verantwortung für die Zukunft wendet sich das Referat gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit gegen Antisemitismus, Faschismus und Rassismus und jegliche weitere Form der Diskriminierung von Menschen. Dazu informiert es über rechtes Gedankengut, klärt über Arbeitsweise rechter Gruppierungen auf und organisiert den friedlichen Protest.

Referatskoordination:

- Bastian Merkel (*es erfolgte keine Rückmeldung an den Vorstand*)
- Jonas Schink (*möchte sich nicht als Referent gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit bestätigen lassen*)

Referat für Hochschulpolitik:

Aufgabenbereich: Das Referat für Hochschulpolitik setzt sich neben den aktuellen Problemen der Hochschulgesetzgebung mit der Hochschulstruktur und -autonomie auseinander. Ein Schwerpunkt bildet dabei die Bereiche Lehre und Entwicklung. Ein weiterer Aufgabenbereich ist die regionale und überregionale Zusammenarbeit mit Studierendenvertretungen und politischen Institutionen. Eine ausgeprägte Kooperation besteht mit den Referaten für Inneres, Soziales und Öffentlichkeitsarbeit.

Dieses Referat war in der letzten Amtszeit unbesetzt.

Es gingen keine Bewerbungen ein.

Referat für Inneres:

Das Referat für Inneres ist das Referat, das sich mit hochschulpolitischen und rechtlichen Angelegenheiten innerhalb der Studierendenschaft befasst.

In erster Linie befasst sich dieses Referat mit der Satzung der Studierendenschaft sowie ihren Ergänzungsordnungen. Da sich die rechtlichen Rahmenbedingungen sowie die Anforderungen an die Ordnungen regelmäßig wandeln, ist eine ständige Überarbeitung erforderlich.

Dieses Referat war in der letzten Amtszeit unbesetzt.

Es gingen Bewerbungen von folgenden Personen ein:

- Jan Böhmer
- Jil Diercks

Kulturreferat:

Aufgabenbereich: Förderung der kulturellen Präsenz des Studierendenrates und aller Studierenden. Unterhält Kontakte zu den regionalen Kulturträgern. Eine ausgeprägte Kooperation besteht mit den Referaten für Ausländische Studierende und Öffentlichkeitsarbeit.

Referatskoordination:

- Katharina Regneri (*es erfolgte keine Rückmeldung an den Vorstand*)

Es ging eine Bewerbung von Jonas Schink für das Referat nach Ablauf der Bewerbungsfrist ein.

Referat für Lehrämter:

Aufgabenbereich: Aufgabe des Referats besonderer Art ist die fachliche, fachschaftliche und politische Vertretung der Belange aller Lehramtstudierenden, bis eine eigene fachschaftliche Vertretung geschaffen wurde. Tätigkeitsbereiche sind insbesondere Studienorganisation, Studiendokumente, Referendariat, das Jenaer Modell wie auch die Veränderungen durch den Bologna-Prozess / Studienreform und die einschlägigen Rechtsgrundlagen dieses Studiums. Darüber hinaus arbeitet es eng mit dem LehrerInnenbildungsausschuss und dem Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung wie auch dem Referat für Hochschulpolitik und den Fachschaften der Studiengänge zusammen, in denen ein Lehramtsstudium angeboten wird.

Das Referat für Lehrämter hat am 18.10.2021 die folgenden Referenten gewählt. Das Protokoll der Wahl findet sich im Anhang.

- Felix Graf
- Julian Merklinghaus

Referat für Menschenrechte:

Aufgabenbereich: Information, Aufklärung und Sensibilisierung der Studierenden für den Wert der errungenen Maßstäbe. Ein Schwerpunkt besteht bei den Themenbereichen Antifaschismus und Antirassismus.

Referatskoordination:

- Jessica Herrmann (*es erfolgte keine Rückmeldung an den Vorstand*)

Referat für Öffentlichkeitsarbeit:

Aufgabenbereich: Das Referat für Öffentlichkeitsarbeit ist die Schnittstelle des Studierendenrates zu den Studierenden und nach außen. Aufbau und Pflege von Kontakten zu den studentischen und regionalen Medien, sowie zu relevanten Partnern für den Studierendenrat. Weitere Aufgabe ist die Unterstützung der Referenten bei ihrer Außenpräsentation

und die Organisation und Durchführung von Veranstaltungen des Studierendenrates.

Referatskoordination:

- Laura Steinbrück (*es erfolgte keine Rückmeldung an den Vorstand*)
- Katharina Rapp *Es erfolgte eine Rückmeldung am 08.10.21, sie möchte bestätigt werden*

Referat für Queer-Paradies:

Aufgabenbereich: Die Aufgaben des Referates sind unter anderem die Schaffung von Räumen und die Verbesserung universitärer Strukturen für Menschen jenseits von heteronormativer Selbst-Definitionen, Beziehungsformen und Lebensweisen. Dazu sollen Veranstaltungen wissenschaftlicher, emanzipatorischer sowie kultureller Art durchgeführt werden. Das Referat soll als Ansprechpunkt für o. g. Personenkreis auch bei Problemen und Anliegen im universitären Alltag dienen und daraus in Zusammenarbeit mit dem Gleichstellungsreferat Empfehlungen und Handlungen ableiten.

Referatskoordination:

- Anna Klassen
Es ging eine weitere Bewerbung für das Referat ein:
- Franzi Sattelmaier

Sportreferat:

Aufgabenbereich: Förderung des freiwilligen Studierendensports, soweit die Universität nicht dafür zuständig ist. Unterstützung von Wettkämpfern die für die FSU Jena an den Start gehen und bei der Ausrichtung von Hochschulmeisterschaften.

Referatskoordination:

- Runa Kinitz (*möchte sich nicht als Referentin für das Sportreferat bestätigen lassen*)

Referat für Soziales:

Aufgabenbereich: Das Referat setzt sich für die sozialen und sozialpolitischen Belange der Studierenden ein. Schwerpunkte der Arbeit sind: Wohnen, die Stadt als sozialer Raum, Semesterbeiträge und Semestertickets, Beratungsangebote und die Finanzierung des Studiums einschließlich Sozialleistungen (z.B. BAföG, WoGG, SGB II und XII, Stipendien), Sozialgesetzgebung, gesundheitliche Belange. Es strebt in Zusammenarbeit mit den Gewerkschaften und Personalvertretungen eine Interessensvertretung und einen Tarifvertrag für studentische Beschäftigte an Hochschulen an. Die Themenbereiche Studieren mit Kind, die Belange chronisch erkrankter und anders befähigter Studierender, Nachteilsausgleich, Teilzeitstudium, Hochschulzulassung und Studiengebühren werden kooperativ mit den anderen Referaten bearbeitet.

Referatskoordination:

- Marcel Eilenstein (*es erfolgte keine Rückmeldung an den Vorstand*)

- Dion Deike (*möchte sich nicht als Referent für Soziales bestätigen lassen*)

Referat für studierende Eltern:

Das Referat ist die Anlaufstelle für alle Studierenden mit Kind oder Kinderwunsch bei Fragen zum Studium, Behördengängen und außeruniversitären Angelegenheiten (Betreuung). Es bestehen Kooperationen mit dem Studierendenwerk Thüringen und dem Familienbüro der Hochschule. Die Sensibilisierung für nicht traditionelle Familienbilder steht dabei ebenfalls im Fokus der Referatstätigkeit. Das Referat arbeitet besonders mit dem Referat für Soziales und dem Gleichstellungsreferat zusammen.

Dieses Referat war in der letzten Amtszeit unbesetzt. Es gingen keine Bewerbungen ein.

Umweltreferat:

Aufgabenbereich: Das Umweltreferat setzt sich für Nachhaltigkeit, insbesondere Ökologie, faire Weltwirtschaft und Wertschätzung der Natur ein. Dafür engagiert es sich auf verschiedene Arten, zum Beispiel mit Bewusstseinsbildung der Studierenden, politischer Arbeit in der Universität, Studentenwerk und Stadt und mit tatkräftigen Projekten in Jena.

Referatskoordination:

- Malin Jacoby
- Carolin Neumann
- Helene Kühn (*möchte sich nicht als Referentin für das Umweltreferat bestätigen lassen*)

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena bestätigt

1. Anna Klassen als Referentin für das Queer-Paradies,
2. Malin Jacoby als Referentin für das Umweltreferat,
3. Carolin Neumann als Referentin für das Umweltreferat,
4. Katharina Rapp als Referentin für Öffentlichkeitsarbeit.

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena wählt

1. Mike Möller-Kutzleb als Referenten für Interkulturellen Austausch,
2. Luca Heinrich als Referenten für Interkulturellen Austausch,
3. Jan Böhmer als Referenten für Inneres,
4. Jil Diercks als Referentin für Inneres,
5. Felix Graf als Referent für Lehrämter,
6. Julian Mercklinghaus als Referent für Lehrämter,

7. Franzl Sattelmaier als Referentin für das Queer-Paradies,
8. Jonas Schink als Referent für Kultur,
9. Sarah Becker als Referentin für Gleichstellung.

TOP 3 Einrichtung von Arbeitskreisen

Diskussion & Beschluss: Wahlvorstand

Antragstext von Wahlvorstand:

Liebe Alle,

nach §26 Abs. 1 der Satzung der Studierendenschaft der FSU Jena kann der Studierendenrat Arbeitskreise einrichten, sofern Einzelthemen eine gesonderte Struktur geeignet erscheinen lassen. Arbeitskreise sollen zeitlich auf die Dauer der Amtsperiode des Studierendenrates beschränkt sein.

Derzeit bestehen folgende Arbeitskreise:

AK politische Bildung:

Der Arbeitskreis Politische Bildung erfüllt die Aufgabe der Verfassten Studierendenschaft nach §80 Abs. 1 Satz 4 des Thüringer Hochschulgesetzes:

"Förderung der politischen Bildung und des staatsbürgerlichen Verantwortungsbewusstseins der Studierenden"

Dieser AK wurde in der letzten Amtszeit von Carlotta Hilligloh koordiniert.

AK Radverkehr:

Ohne Selbstdarstellung.

Dieser AK wurde in der letzten Amtszeit von Hannah Wehmeyer koordiniert.

Wissenschaftskritik:

Ohne Selbstdarstellung.

Dieser AK wurde in der letzten Amtszeit von Valentin Michaelis koordiniert.

Liebe Grüße

Euer Wahlvorstand

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena beschließt die Einrichtung der Arbeitskreise

1. politische Bildung,
2. Radverkehr,
3. Wissenschaftskritik.

TOP 4 Benennung der Arbeitskreiskoordinator*innen**

Diskussion & Beschluss: Wahlvorstand

Antragstext von Wahlvorstand:

Liebe Alle,

nach der Einrichtung der Arbeitskreise sollen anschließend die Koordinator*innen benannt werden.

Liebe Grüße

Euer Wahlvorstand

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena benennt

- _____ als Koordinator*in für den AK politische Bildung,
- _____ als Koordinator*in für den AK Radverkehr,
- _____ als Koordinator*in für den AK Wissenschaftskritik.

TOP 5 Bestätigung der Delegierten des StuRa zur Konferenz Thüringer Studierendenschaften**

Diskussion & Beschluss: Wahlvorstand

Antragstext von Wahlvorstand:

Liebe Alle,

die Konferenz Thüringer Studierendenschaften (KTS) ist die im Thüringer Hochschulgesetz vorgesehene Landesstudierendenvertretung und damit äquivalent zu den LandesASTen-Konferenzen (LAK) bzw. Landes-ASTen-Treffen (LAT) in anderen Bundesländern, diese sind im Gegensatz zur KTS jedoch meist nicht in Landeshochschulgesetzen vorgesehen. Die KTS vertritt die Belange der Studierenden gegenüber dem Ministerium und erhält Gelegenheit zur Stellungnahme zu Regelungen, die die Studierenden betreffen. Sie setzt sich aus jeweils zwei Delegierten aller Studierendenschaften der im ThürHG aufgeführten staatlich anerkannten Hochschulen zusammen.

Liebe Grüße

Euer Wahlvorstand

Derzeitige Delegierte:

Vertreter*innen:

- Scania Sofie Steger

Stellvertreter*innen:

- Jonathan Schäfer
- Oliver Pischke

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena bestätigt

- _____ als Delegierte*n der KTS,
- _____ als Delegierte*n der KTS,
- _____ als Stellvertretung,
- _____ als Stellvertretung.

TOP 6 Benennung der Vertretung zum Studierendenbeirat**

Diskussion & Beschluss: Wahlvorstand

Antragstext von Wahlvorstand:

Der StuRa der FSU entsendet 5 Vertreter:innen in den Studierendenbeirat.

Die Satzung für den Studierendenbeirat kann hier entnommen werden:

<https://rathaus.jena.de/sites/default/files/2019-02/a11.pdf>

Die Amtszeit der Vertreter:innen beginnt und endet im Regelfall mit der Amtszeit des Stadtrates. Aktuell sind folgende Personen Vertreter:innen des StuRa im Studierendenbeirat:

- Helene Langbein
- Jakob Naton
- Jan Philipp Poths
- Gero Reich
- Scania Sofie Steger

Stellvertretungen: Sophia Bier

Da Helene Langbein und Jakob Naton ihr Amt nicht mehr weiterführen möchten sind zwei Vertretungen und vier Stellvertretungen vakant.

Es gingen zwei Bewerbungen ein. Eine Bewerbung ging fristgerecht ein, eine Bewerbung wurde 01:31 h nach der Frist eingereicht.

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena benennt

- Jenny Söhl als Vertretung zum Studierendenbeirat,
- Markus Leipe als Vertretung zum Studierendenbeirat.

TOP 7 Ernennung der Koordination des Tätigkeitsberichts**

Diskussion & Beschluss: Wahlvorstand

Antragstext von Wahlvorstand:

Liebe Alle,

gemäß § 8 Abs. 1 Nr. 10 der Satzung der Studierendenschaft der FSU Jena ist der Studierenderrat verpflichtet, bis zum 30. September einen detaillierten Tätigkeitsbericht über die Erfüllung seiner übrigen Aufgaben nach § 8 der Satzung im vergangenen Jahr vorzulegen. Hierzu benennt der Studierenderrat auf seiner konstituierenden Sitzung eine Person, die die Erstellung dieses Berichtes koordiniert und ihn letztlich fertigstellt. Die konkrete Ausgestaltung dieses Berichtes kann variieren.

In den letzten Tätigkeitsbericht wurden neben den Berichten der einzelnen Struktureinheiten des Studierenderrates beispielsweise die Wahlergebnisse, eine Anwesenheitsstatistik der MdStuRa und der Haushaltsplan eingearbeitet. Die konkrete Ausgestaltung kann allerdings von der verantwortlichen Person im Rahmen der Satzung bestimmt werden.

Liebe Grüße

Euer Wahlvorstand

Beschlusstext:

Der Studierenderrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena ernennt _____ als Koordinator*in für den Tätigkeitsbericht in der Amtszeit 2021/2022.

TOP 8 Benennung der Delegation für den Lehrerbildungsausschuss

Diskussion & Beschluss: Anna Kriesche

Antragstext von Anna Kriesche:

Das Referat für Lehrämter ist die fachliche, fachschaftliche und politische Vertretung der Belange aller Lehramtstudierenden an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Die Tätigkeitsbereiche sind insbesondere Studienorganisation, Studiendokumente, Referendariat, das Jenaer Modell wie auch die Veränderungen durch den Bologna-Prozess /Studienreform und die einschlägigen Rechtsgrundlagen dieses Studiums. Darüber hinaus arbeitet das Referat für Lehrämter mit dem Lehrerbildungsausschuss (LBA), dem geschäftsführenden Lehrerbildungsausschuss (gLBA) und dem Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung zusammen. Hierfür schlägt das Referat für Lehrämter dem Studierendenrat sieben Vertreter*innen und zwei Stellvertreter*innen für LBA, sowie zwei Vertreter*innen und zwei Stellvertreter*innen für den gLBA vor.

Das Referat für Lehrämter hat am 28.07. die Vorschläge nachgereicht. Das Protokoll befindet sich im Anhang.

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena benennt

1. a) Christin Bonewitz als Vertretung für den LBA
b) Marlene Kolb als Vertretung für den LBA
c) Anna-Josepha Kriesche als Vertretung für den LBA
d) Paul Krüger als Vertretung für den LBA
e) Julian Merklingshaus als Vertretung für den LBA
f) Zoe Nicolai als Vertretung für den LBA
g) Max Schröder als Vertretung für den LBA
2. a) Claartje Schwarze als Stellvertretung für den LBA
3. a) Marlene Kolb als Vertretung für den gLBA
b) Paul Krüger als Vertretung für den gLBA
4. a) Christin Bonewitz als Stellvertretung für den gLBA
b) Anna Kriesche als Stellvertretung für den gLBA

Sitzungsprotokoll des Referates für Lehrämter der FSU Jena vom 27.09.2021

**Referat für Lehrämter
Protokoll der Sitzung vom 27.09.2021**

	Anwesend	Entschuldigt	Unentschuldigt	Ruhend
Anna-Josepha Kriesche	X			
Anne Kaufmann	X			
Claartje Schwarze	X			
Christin Bonewitz	X			
Felix Graf	X			
Jonny Pabst	X			
Julian Mercklinghaus	X			
Katjana Burkhardt	X			
Katja Köhler	X			
Lea Bauer		X		
Marcel Helwig				X
Marlene Kolb	X			
Max Schröder	X			
Paul Krüger	X			
Paul Staab	X			
Sophia Erdmann	X			
Torsten Fleischmann				X
Zoe Nicolai	X			
Gäste	-			
Sitzungsleitung	Katjana Burkhardt			
Moderation	Katjana Burkhardt			
Protokoll	Anna Kriesche			

* die Teilnehmenden saßen zu Hause vor ihren Bildschirmen.

* Die Sitzung findet als Hybridsitzung in Präsenz (SR 125) und über BigBlueButton statt.

Sitzungsprotokoll des Referates für Lehrämter der FSU Jena vom 27.09.2021

To-Do-Liste

Vorgesetzte Informieren IfE	Max
Werbung für die Eingangspraktikumsstelle der Leonardoschule	ÖffA, Jonny
Rücksprache FSR DAF/DAZ	Max
STET-Pad To-dos https://edupad.ch/p/DNg2wLko51	Alle
Informationen zu TvStud Initiative und Petition veröffentlichen	ÖffA
Infos zu TvStud zum MdM	Anna/Marlene
Button für LiveChat auf Startseite der Homepage implementieren	Felix
Automatisierte Antworten erstellen für Instagram und Facebook	Christin, Zoe
Grill für Grillabend	Paul K, Claartje
Mittelfreigabe STET	Kati, Paul K.
Neue Protokoll-Liste	Christin
Alte Protokolle aus SoSe in die Cloud laden	alle

Termine

Termin	Datum / Zeit	Ort
STET	4.10 – 11.10	hybrid
Konstituierende Sitzung StuRa	Samstag 9.10	hybrid
Studienkommission FSV	13.10. 10-12 Uhr	
AG Praxissemester	15.10.	
LBA	21.10.	online
Studie-AG	10.11.	online
Klausurtagung LBA/ZLB/gLBA Sitzung	11.11.	
LBA (optional)	25.11.	online
KoaLa	12.-14.11.	online
gLBA	13.01.2022	online

Sitzungsprotokoll des Referates für Lehrämter der FSU Jena vom 27.09.2021

LBA	27.02.2022	online
-----	------------	--------

Sitzungseröffnung: 18:15 Uhr

TOP 01 Blitzlicht

Wir führen ein klassisches Blitzlicht durch. Es ist sehr durcheinander.

TOP 02 Festlegung Moderation

Paul legt sich als Moderation fest.

TOP 03 Feststellung Beschlussfähigkeit

Wir sind 15 von 16 aktiven Mitgliedern und somit beschlussfähig.

TOP 04 Protokoll-Kontrolle

Paul und Juli haben Anmerkungen erhalten.

TOP 05 ToDo- / Terminkontrolle

Siehe oben.

TOP 06 Tagesordnung

TOP 07 Kurzberichte

KoaLa

Wir haben eine Einladung für die KoaLa vom 12.-14.11. bekommen und Anna würde uns online anmelden. Interesse haben Katja (Sa/So) und Marlene.

ÖffA

Zoe berichtet: Der STET-Flyer ist fertig, Erstis können über Instagram Fragen stellen. Zoe bittet bei der Beantwortung um Mithilfe. Dort gibt es einen Countdown mit Videos und die Veröffentlichung der Immatrikulationszahlen. Zoe überträgt jetzt alles auf Facebook und die Homepage.

TvStud

Der StuRa hat unser Vorhaben bestätigt, wir können also über die Petition und die Verhandlungen informieren. Anna schickt die Infos an die ÖffA. Marlene möchte Rückmeldung, ob es passend wäre, Flyer bei den STET zu verteilen. Kati findet das nicht so passend, aber eher beim Markt der Möglichkeiten. Dieser ist in Planung. Dann werden wir Flyer dort verteilen.

Sonstiges

Keine weiteren Berichte

TOP 08 Diskussion/Wahl Referatsleitung

Kati stellt die Übersicht über die Aufgaben der Referatsleitung vor, die auf der KlaTa entstand.

Sitzungsprotokoll des Referates für Lehrämter der FSU Jena vom 27.09.2021

Felix hält ein Plädoyer dafür, dass jede*r die Leitung übernehmen kann; Rücksprache und Absprache ist das a & o., das geht auch ohne Vorerfahrungen und jeder Mitglied kann helfen.

Katja fragt, ob man immer zu den StuRa-Sitzungen gehen sollte. Bei allen Themen, die Lehramt betreffen und die wir selber einbringen, sollten wir hingehen. Wichtig ist, die TOs regelmäßig zu lesen und dass man auch sein beratendes Mandat wahrnimmt.

Paul K. findet als Referatsleitung schön, die Sitzung zu leiten. Kati macht die Arbeit Spaß und die Aufgaben bringen einen persönlich weiter, weil man aus Herausforderungen lernen und gemeinsam etwas erreichen kann.

Paul K. und Max schlagen Juli als Referatsleitung vor, denn er ist sehr kompetent und engagiert. Jonny schlägt Max vor und Kati schlägt Christin und Anna vor. Christin schlägt Zoe vor.

Jonny merkt an, dass viele Mitglieder sich vermutlich nicht aufstellen lassen wollen. Daher gibt es auch die Möglichkeit, für einen kürzeren Zeitraum die Leitung zu übernehmen. Juli tritt zur Wahl an. Max, Christin, Zoe und Anna wollen nicht kandidieren. Max und Julian schlagen vor, mit der Wahl zu warten, da wir Juli jetzt nicht die Leitung allein zumuten wollen

Das bedeutet aber, dass sich Katjana und Paul auf der Konsti bestätigen lassen müssen. Paul S. wendet ein, dass sie sich nicht nochmal bestätigen lassen müssen. Ohne bestätigte Leitung haben wir dann aber niemanden, der Referenten-Mittelfreigaben und Stellungnahmen unterzeichnet. Sitzungen können wir trotzdem abhalten. Kati, wendet ein, dass sie sich aus der Referatsarbeit zurückziehen möchte und sich ungern nochmal bestätigen lassen will. Paul K. würde dann im Notfall auch weiter als Leitung kommissarisch für maximal 3 Monate arbeiten.

GO-Antrag auf Vertagung des TOPs auf die Sitzung am 11.10. Wird angenommen.

TOP 09 Diskussion/Wahl gLBA/LBA Delegation

7 studentische Vertreter*innen haben ein Stimmrecht im Lehrerbildungsausschuss (LBA). Wie diese dort reinkommen, funktioniert so, dass wir intern überlegen, wer sich dieses Amt vorstellen kann. Die 7 Personen schlagen wir dann dem StuRa vor und müssen auf der konstituierenden Sitzung des StuRa am 9.10. bestätigt werden.

Was gibt es Wichtiges zu wissen für dieses Amt:

*Aufgabe der 7 studentischen Vertreter*innen* ist zunächst die Repräsentation und Vertretung der Studierenden. Wir bringen die studentische Perspektive auf den Sitzungen ein, können selbst Themen vorschlagen und mit abstimmen, was in der Lehrer*innenbildung in Jena passiert. Real sieht das ganze so aus, dass der LBA über Änderungen in der Praxissemesterordnung entscheiden kann, bei Modul- und Studiengangänderungen in den Fächern aber nur beratend auf die Fakultäten einwirken kann.

Sitzungsprotokoll des Referates für Lehrämter der FSU Jena vom 27.09.2021

In der neuen Legislatur stehen aber einige spannende Dinge an:

- Wenn die neue Ordnung durch den Senat ist, werden LBA und die Mitgliederversammlung des ZLB zusammengelegt. Dann können wir ein neues Direktorium wählen und aus allen Gruppen (Studies, Fachwissenschaftler, Erziehungswissenschaftler, Fachdidaktiker) werden je 2 für das Arbeitsgremium, den neuen LBA vorgeschlagen und von allen gewählt.
- Wir werden uns inhaltlich mit der Reform der Lehramtsstudiengänge befassen. Dafür ist am 11.11. eine Klausurtagung des LBA/Mitgliederversammlung einberufen.

Was bedeutet das an Arbeitsaufwand? Also auf jeden Fall die Teilnahme an den Sitzungen und davor eine Absprache mit den anderen studentischen Vertreter*innen. Das machen wir meistens auf einer regulären HoPo-Sitzung vor den LBA-Sitzungen. Besonders wichtig für die Entscheidung, ob ihr euch aufstellen lasst, sind natürlich *die Termine der Sitzungen*.

Diese finden immer an einem Donnerstag 12-14 Uhr statt. Hier die konkreten Termine:
LBA/Mitgliederversammlung: 21.10.2021 (25.11.2021 optional) 27.01.2022
gLBA (also in der kleinen Runde): 11.11.2021 13.01.2022

Wir brauchen nun also einen Vorschlag zur Delegation von 7 studentischen Vertreter*innen für den LBA/von 2 studentischen Vertreter*innen für den gLBA und jeweils Vertretungen pro Gremium. Diese werden dann auf der konstituierenden Sitzung vorgeschlagen und dort benannt.

Beschlusstext:

Das Referat beschließt, folgende Delegation als studentische Vertretung des LBA/gLBA dem StuRa vorzuschlagen:

LBA: Zoe Nicolai, Marlene Kolb, Christin Bonewitz, Anna Kriesche, Max Schröder, Julian Merklingshaus, Paul Krüger. und als Vertretung Claartje Schwarze.

gLBA: Paul Krüger, Marlene Kolb und als Vertretung Anna Kriesche und Christin Bonewitz.

Die Abstimmung findet öffentlich und offen statt. An der Abstimmung nehmen Mitglieder 15 Mitglieder teil.

Die Abstimmung ergibt 15/0/0. Damit ist der Beschluss angenommen.

TOP 10 Bericht Diskussion STET

Heute war Beratungstreffen, alle können jetzt auf den STET beraten.

Das Vorstellungsvideo von uns ist in der Entstehung. Zoe weiß, dass Notfalls unser Video über einen öffentlichen Link auf unserer Cloud abgespielt werden kann.

Offen ist, ob wir die 3G-Regelung umsetzen müssen oder können. Paul K. würde es gerne so belassen wie es ist.

Zu den STET wird es keine Podcasts geben, da Sophia und Juli keine Kapazitäten im Moment haben. Katja interessiert sich auch dafür.

Anne hat die Sitzung verlassen, damit sind wir 14 von 16 Mitgliedern auf der Sitzung.

Katjana möchte wissen, wie viel sie an Getränken für Freitag (Kennlerntreffen 40+Referat) und Donnerstag (Grillabend 48+Referat) auf Kommission kaufen soll, die über die Kasse

Sitzungsprotokoll des Referates für Lehrämter der FSU Jena vom 27.09.2021

des Vertrauens laufen. In die Mail schreiben wir rein, dass ein bisschen was zur Verfügung steht aber gerne auch eigens mitgebracht werden kann.

Annas Vorschlag nur alkoholfreie Getränke mitzubringen, wird nicht weiter besprochen.

Kennlertreffen: Bier 2, Radler 1, Softdrinks 2, Wasser 2, Mate 2

Grillabend: Wird auf Basis des Kennlernabends festgelegt.

Die Kalkulation für das Essen: 100 € Frühstück, 250€ Grillabend

Für die Essenskalkulation (Frühstück/Grillen) brauchen wir eine Mittelfreigabe durch den Vorstand.

Beschlusstext:

Wir beschließen die Beantragung einer Mittelfreigabe von 350 € für das Katerfrühstück und den Grillabend bei den STET.

14/0/0

Damit ist unser Beschluss angenommen.

Die Mittelfreigabe beantragen Katjana und Paul. Das geht auch als Scann.

Wir bekommen einen Grill für den Grillabend über den FSR Mathe und zusätzlich den von Claartje.

Felix und Anna stellen den Live-Chat vor, der immer online sein soll, wenn wir den Stand besetzt haben: <https://chat.lehramt-jena.de/operator/login>. Felix packt den Button auf die Startseite neben den STET-Button.

GO-Antrag auf Verlängerung der Sitzungszeit um 30 Minuten.

Paul K. hat bedenken, dass es zu viel ist, Live-Chat und Beratung am Stand gleichzeitig aufrecht zu erhalten. Dann haben Beratungsanfragen in Präsenz Priorität. Zoe weist darauf hin, dass sicher sehr viele Fragen über Facebook und Instagram eingehen werden. Max sagt, Priorität hat die Beratung in Präsenz und über das Postfach.

Jonny schlägt vor, dass wir eine automatisierte Antwort auf Instagram und Facebook einrichten, die auf unser Postfach und den Live-Chat verweisen. Christin & Zoe kümmern sich darum.

Katja verlässt die Sitzung, damit sind wir 13 von 16 Mitgliedern auf der Sitzung.

Zu 3G-Regelungen: Anna und Kati haben in die Mails eingefügt, dass wir uns an die Regelungen der Kneipen halten müssen. Wenn sich ab 1.10. die Thüringer Verordnung ändert, dann schreiben wir vorzeitig eine Mail.

TOP 11 Sonstiges

Jonny bemerkt, dass er unzufrieden war mit der Kommunikation aufgrund der Hybrid-Sitzung und Online-Verbindung. Jonny schlägt vor, über Konferenzmikrofone den Ton der Anwesenden aufzunehmen.

Anlage TOP 08

Sitzungsprotokoll des Referates für Lehrämter der FSU Jena vom 27.09.2021

Paul S. und K. verlassen die Sitzung., damit sind wir 11 von 16 Mitgliedern auf der Sitzung.

Kati übernimmt die Moderation.

Für das neue Semester erstellt Christin eine neue Protokoll-Liste im Pad. Anna bittet alle Mitglieder, alte Protokolle auf die Cloud zu laden. Jonny bittet darum, dass dann immer in den ToDos der nächste Protokollant notiert wird.

Ende der Sitzung: 20:35 Uhr

Katjana Burkhardt, Paul Krüger

Katjana Burkhardt

Anna Kriesche

Referatsleitung

Sitzungsleitung

Protokollant*in

TOP 9 GN-Behälter - M-036-2021_22

Diskussion & Beschluss: Johann Balschik

Antragstext von Johann Balschik:

Siehe Anhang.

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena beschließt die vorliegende Mittelfreigabe M-036-2021_22 in Höhe von 300€.



FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA



Studierendenrat

Haushaltsverantwortliche*r

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 (9) 40 09 95
Telefax: 0 34 41 (9) 40 09 93
finanzen@stura.uni-jena.de

Mittelfreigabe / Finanzantrag

M / FA - 0 3 6 - 2021_22

Antragssteller*in: Johann Balschik
 Struktur / Organisation: FSR Wirtschaftswissenschaften
 Straße, HausNr., PLZ, Ort: Carl-Zeiss-Straße 3
 Telefon, E-Mail: 03641 9 43 095

Höhe der beantragten Summe: 300,00 EUR

Zweck der beantragten Mittel: GN-Behälter und Deckel (Genauer Betrag auf Sitzung)
 Vorschlag:
6x 1/3 x 150 mit Deckel
3x 1/1 x 65 mit Deckel

- Eine finanzielle Beteiligung der Studierendenschaft ist nur dann möglich, wenn für die gesamte Studierendenschaft ein erhebliches Interesse besteht. § 17 (1)
 - Dieser Antrag muss **spätestens zehn Tage vor der Durchführung** im Vorstandsbüro des Studierendenrates eingegangen sein. (gilt nur für externe Projekte – es ist jedoch auch für interne Projekte ein angemessener zeitlicher Vorlauf zu wahren). § 17 (5)
 - Dem Antrag ist eine **Aufstellung der geplanten Einnahmen und Ausgaben** beizufügen. Die Verwendung der beantragten Mittel ist auszuweisen.
 - Andere geeignete GeldgeberInnen sind zu nutzen. § 17 (2) (Gegebenenfalls sind Gründe anzugeben, warum andere SponsorInnen nicht beizubringen sind.)
 - Der/Die Antragssteller*in hat **grundsätzlich in Vorkasse** zu treten. Ausnahmen sind durch das Gremium zu beschließen. § 17 (8) (gilt nur für externe Projekte)
 - Eine Auszahlung seitens des Studierendenrates erfolgt nur nach **Vorlage einer vollständigen Abrechnung und der Originalbelege**.
 - Die Abrechnung muss bis **spätestens vier Wochen nach der Veranstaltung** erfolgen. § 17 (7) (Ausnahmen hiervon sind möglich, müssen jedoch mit der/m Haushaltsverantwortlichen und/oder dem Vorstand abgestimmt werden.)
 - Alle Werbemittel sind auf **100%-Recycling-Papier** und **klimaneutral** zu drucken.
 - Die Studierendenschaft muss im Rahmen der Möglichkeiten mit **Logo und Namenszug** auf allen Projektdokumenten und Werbematerialien genannt werden.
 - Der Studierendenrat kann auch weitere Auflagen erlassen. Eine Missachtung jener kann zur Streichung oder Rückforderung der Mittel führen. § 17 (9)
 - Für **kulturelle Veranstaltungen** sollen nicht mehr als **500 EUR** beantragt werden, wobei Getränke und Speisen nicht gefördert werden.
 - Die **maximale Förderungshöhe beträgt 1.000 EUR**. (gilt nur für externe Projekte) § 17 (4), § 17 (3)
 - Gibt es bereits eine Förderung durch einen Fachschaftsrat, muss diese in der beantragten Gesamtsumme beachtet werden.
 - Mit der Unterschrift akzeptiert die Antragssteller*in die geltenden Bestimmungen über die Gewährung von Zuwendungen der Studierendenschaft.
- Alle genannten Paragraphen beziehen sich auf die Finanzordnung der verfassten Studierendenschaft der Friedrich-Schiller-Universität Jena*

Bearbeitungsvermerke:

- teilweise Abrechnung
- vollständige Abrechnung
- Originalrechnung(en) vorhanden
- vollständig überwiesen
- Originalrechnung(en) an Kontoauszüge

(stellv.) Kassenverantwortliche*r

(stellv.) Haushaltsverantwortliche*r


 Datum / Unterschrift Antragssteller*in



**FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA**

**Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
Fachschaftsrat**

Universität Jena · Fachschaftsrat Wirtschaftswissenschaften · 07737 Jena

Studierendenschaft der Universität Jena

FSR-KOM

Carl-Zeiss-Str. 3
07743 Jena

Johann Balschik
FSR-KOM-Delegierter

Carl-Zeiß-Str. 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 9-43 0 94
Telefax: 0 36 41 9-43 0 96
E-Mail: fsr.wiwi@stura.uni-jena.de

Jena, 13. Juli 2021

Antrag auf Anschaffung von GN-Behälter nach Bedarf

Liebe Delegierte,
nach langer Zeit ist es möglich, wieder Veranstaltungen mit Studierenden durchzuführen. Ob Grillen, Studierendeneinführungstage, Konferenzen oder Vorträge. Regelmäßig werden neben Getränken bei Veranstaltungen auch Essen angeboten. Bei größeren Mengen sind Töpfe dabei oft im Gebrauch, um neues Essen zu kochen und sie sind für das Warmhalten nicht energiesparend und umweltfreundlich. Ebenso wie beispielsweise die Mensa nutzen wir hierfür bereits Gastronorm (GN) Warmhaltebehälter. Entsprechende Geräte, welche die Wärme über ein Wasserbad (Bain-Marie) länger und gleichbleibend erhalten wurden von uns über FSR-KOM Mittel angeschafft und stehen bereits zum Verleih zur Verfügung. Die Nachfrage danach war selbst in der Zeit von Corona vorhanden und ist zu Veranstaltungszeiten erfahrungsgemäß hoch. Damit der Bedarf zukünftig besser gedeckt werden kann möchten wir gerne neue GN-Behälter anschaffen. Diese sind nicht nur mit den Bain-Maries der FSR-KOM nutzbar, sondern ebenso mit möglichen Leihgeräten der Mensa des Studierendenwerkes. Weitere Möglichkeiten, um Lebensmittel warm zu halten sind aufgrund der Normgröße ebenso gegeben.

Die genormte Größe in Verbindung mit anderen Hilfsmitteln wie beispielsweise Transportwagen des Studierendenwerkes machen den Transport von Lebensmitteln leichter. Des Weiteren erfüllen die Behälter alle Standards für den Transport, Lagerung und Herausgabe von Lebensmitteln und eignen sich dank schlichtem Design für jede Art Veranstaltung. Neben einfachen Abdeckungen gibt es Möglichkeiten, die Behälter mit Abdeckungen mit Silikonverschluss zu verwenden, wodurch auch flüssige Lebensmittel transportiert oder herausgegeben werden können.

Neben der Warmhaltung sind GN-Behälter auch für Kühle oder gefrorene Lebensmittel geeignet. Auch für die Erzeugung von Lebensmitteln werden GN-Behälter aufgrund einer Beständigkeit von -50 C° bis +289 C° eingesetzt. Das Material ermöglicht zudem eine erleichterte und schnelle Reinigung und ist mit industriellem Gerät kompatibel, wodurch einerseits die Mensa bei hohem Reinigungsbedarf als auch das Spülgerät der Studierendenschaft verwendet werden kann.

Dank der genormten Form lassen sich die Behälter platzsparend stapeln, sind einfach austauschbar bei Beschädigungen oder lassen sich nach Bedarf individuell ergänzen.

Da wir den Bedarf in der Gesamten Studierendenschaft schwer abschätzen können, möchten wir während der Sitzung darüber diskutieren und lassen daher den Preis und die Menge an Behältern und Deckeln vorerst offen. Es soll innerhalb der Diskussion eine Menge festgelegt werden und danach wird die Höhe der Mittelfreigabe bestimmt. Die Höhe selbst muss dann bis zum Beschluss durch Vorstand oder Studierendenrat feststehen, damit die Mittelfreigabe umgesetzt werden kann.

Wir sind gespannt auf die Diskussion und den Bedarf, welcher sich ergibt und freuen uns auf die kommende Sitzung.
Mit freundlichen Grüßen

FSR-KOM Delegierter
Johann Balschik

Aufgrund des aktuell sehr hohen Bestellaufkommens, kann es vereinzelt zu einer Lieferverzögerung von ca. 1-2 Werktagen kommen

×



by GASTRO HERO

0231 96419624
Beratung & Bestellung 24h/Tag



FAQ
Fragen & Antworten online

Anmelden



Kategorien

Shop durchsuchen...



HomeKüchenausstattungGN-BehälterGN-BehälterEdelstahl Serie 100

Serie 100 Edelstahl Gastronormbehälter 1/1 - 100 mm Tiefe

Art.-Nr.: G24-GN1/1-100



- klassische Ausführung, leichte Qualität
- Norm: GN 1/1
- Tiefe: 100 mm
- entsprechen der Norm DIN EN 631

Lieferzeit: 3 - 7 Werktage

11,50 €

Versandkostenfrei in DE
zzgl. 19% USt., Bruttopreis inkl. MwSt.: 13,69 €

Menge

In den Warenkorb



The suitable alternative
Gastronormbehälter Vogue Edelstahl GN 1/1 - 100 mm

[Zur Merkliste hinzufügen](#)

Empfohlenes Zubehör zum Produkt



Artikelbeschreibung

Zusätzliche Informationen

Hinweise

Artikelbeschreibung



"Serie 100 Edelstahl" Gastronormbehälter 1/1 in verschiedenen Tiefen

Produktvorteile:

Die klassischen Gastronormbehälter der Serie "Serie 100 Edelstahl" zeichnen sich durch eine besonders günstige und leichte Qualität aus. Aufgrund der Materialstärke sind sie für den Gebrauch bei Temperaturen bis 280°C geeignet. Sie entsprechen der Norm DIN EN 631.

Produktdetails:

- Chromnickelstahl 14/4
- in verschiedenen Tiefen erhältlich

Zusätzliche Informationen



Hinweise



Kunden kauften auch



Unsere Gastro-Experten

Verkauf nur an gewerbliche Abnehmer i.S.d §14 BGB, kirchliche-, soziale Einrichtungen, Vereine und Behörden. Alle Preise zzgl. gesetzlicher Ust.

* Zahlung auf Rechnung setzt eine erfolgreiche Bonitätsprüfung durch unsere Kreditversicherer voraus.

² Unverbindl. Preisempfehlung des Herstellers

© gastro24 - 2021 



GN-Behälter - Edelstahl

GN-Behälter mit U-Profil Ecken - Serie 007



14,90 € * % ~~21,30 € *~~ (30,05% gespart)

zzgl. MwSt. zzgl. **Versandkosten**

sofort versandfertig, Lieferzeit ca. 2-4 Werktage

Ausführung auswählen:

GN-Behälter ohne Lochung ▼

GN-Größe wählen:

GN 1/1 - 530 x 325 mm ▼

Tiefe der Behälter wählen:

150 mm ▼

X Auswahl zurücksetzen

+ 1 **-**

In den Warenkorb **>**

Diese Website nutzt nur Cookies, die für den funktionellen Betrieb des Shops erforderlich sind. Wir verwenden keine Cookies für Werbung, Retargeting oder soziale Medien.

Einverstanden



Beschreibung

GN-Behälter aus Edelstahl (Chromnickelstahl) neue, preisgünstige GN-Behälter Serie mit...

Produktinformationen "GN-Behälter mit U-Profil Ecken - Serie 007"

- GN-Behälter aus Edelstahl (Chromnickelstahl)
- neue, preisgünstige GN-Behälter Serie mit U-Profil Ecken
- erhältlich in den Größen GN 2/1, GN 1/1, GN 2/3, GN 1/2, GN 2/4, GN 1/3, GN 1/4, GN 1/6, GN 1/9
- je nach GN-Größe sind die Behälter in den Tiefen 10, 20, 40, 65, 100, 150 und 200 mm erhältlich
- Randverstärkung durch geprägte U-Ecken
- dadurch leichteres Stapeln / Entstapeln und kein Verkleben der GN-Behälter
- Materialstärke: 0,6 mm - außer GN 2/1 GN-Behälter = 0,7 mm Materialstärke
- stapelbar
- als gelochte und ungelochte Variante erhältlich
- Silikondeckel nur für GN-Behälter ab 100 mm Tiefe geeignet
- 2/1 GN-Behälter = Sperrgut (Versand auf Palette)

Passende GN-Deckel zu diesen Gastronormbehältern finden Sie unter dem untenstehenden Punkt Zubehör.

Unsere GN-Behälter-Serie 007 mit U-Profil sind in allen gängigen GN-Größen erhältlich. Das U-Profil erleichtert das Entstapeln der Behälter ungemein. Des Weiteren haben Sie die Wahl zwischen ungelochten Ausführungen und Varianten mit Boden- und Seitenlochung. Bei Letzterem kann Kondenswasser an den Seiten entweichen und Tropfwasser ungehindert ablaufen. Je nach GN-Größe sind die Behälter in den Tiefen 10, 20, 40, 65, 100, 150 und 200 mm in unserem Shop erhältlich. Alle Artikel der Serie sind in den jeweiligen Abmessungen stapelbar, äußerst langlebig und spülmaschinengeeignet. Zu allen Behältern der Serie 007 mit U-Profil sind Deckel, Zwischenstege und Einlegeböden separat in unserem Shop bestellbar. Bitte beachten Sie, dass die Deckel mit unterseitiger Silikondichtung erst ab einer Tiefe von 100 mm geeignet sind.

Material:	Chromnickelstahl, Edelstahl
Serie:	Serie 007
Merkmal:	GN-Artikel, Premium Qualität, spülmaschinengeeignet, stapelbar

Weiterführende Links zu "GN-Behälter mit U-Profil Ecken - Serie 007"

> [Fragen zum Artikel?](#)

Diese Website nutzt nur Cookies, die für den funktionellen Betrieb des Shops erforderlich sind. Wir verwenden keine Cookies für Werbung, Retargeting oder soziale Medien.

Einverstanden

				
GN-Abräumwagen	Deckel mit Silikondichtung	GN-Deckel - Serie 001	Einlegeboden aus Edelstahl -	Zwischenstege für GN-Behälter
ab 99,90 € * 146,00	ab 5,39 € * 7,70 € *	ab 1,35 € * 1,90 € *	ab 3,39 € * 4,80 € *	ab 0,95 € * 1,30 € *

Ähnliche Artikel +



Auslaufartikel

GN-Behälter 1/1 - doppelwandig - mit Fallgriffen

ab 66,78 € * ~~95,40 € *~~

Kunden kauften auch +



GN-Deckel - Serie 001

ab 1,35 € * ~~1,90 € *~~

Diese Website nutzt nur Cookies, die für den funktionellen Betrieb des Shops erforderlich sind. Wir verwenden keine Cookies für Werbung, Retargeting oder soziale Medien.

Einverstanden

%
TIPP!



GN-Behälter - Serie Eco 009 - klassisch

ab 1,99 € * ~~2,90 € *~~

* Alle Preise verstehen sich zzgl. 19% Mehrwertsteuer und Versandkosten. Verkauf ausschließlich an Unternehmer iSd. § 14 Abs. 1 BGB

Diese Website nutzt nur Cookies, die für den funktionellen Betrieb des Shops erforderlich sind. Wir verwenden keine Cookies für Werbung, Retargeting oder soziale Medien.

Einverstanden

GN Behälter Gastronorm 1/1 Edelstahl (100 Millimeter)



50 € Startguthaben und keine Jahresgebühr: die **Barclaycard Visa Kreditkarte**. Mehr erfahren.

Größe: **100 mm**

20 mm
7,40 €

40 mm
8,40 €

65 mm
8,40 €

100 mm
12,50 €

150 mm
19,50 €

200 mm
22,50 €

Deckel
8,20 €

Teilen

12,50 €

Lieferung für 4,90 € : **13. - 14. Jul.** [Siehe Details.](#)

[Lieferadresse wählen](#)

Auf Lager.

Menge: **1** ▾

In den Einkaufswagen

Jetzt kaufen

Sichere Transaktion

Verkauf und Versand durch **TeknoStahl**. Für weitere Informationen, Impressum, AGB und Widerrufsrecht klicken Sie bitte auf den Verkäufernamen.

[Kauf abgedeckt durch den Käuferschutz von Amazon](#)

Auf die Liste

Möchten Sie verkaufen?

Bei Amazon verkaufen

Für größere Ansicht Maus über das Bild ziehen



Wählen Sie Ihre Cookie-Einstellungen

Wir verwenden Cookies und ähnliche Tools, die erforderlich sind, damit Sie Käufe tätigen können, um Ihr Einkaufserlebnis zu verbessern und unsere Dienste bereitzustellen, wie in unseren [Hinweisen zu Cookies](#) beschrieben. Wir verwenden diese Cookies auch, um zu verstehen, wie Kunden unsere Dienste nutzen (z.B. durch Messen der Website-Besuche), damit wir Verbesserungen vornehmen können.

Wenn Sie damit einverstanden sind, verwenden wir auch Cookies, um Ihr Einkaufserlebnis zu ergänzen, wie in unseren [Hinweisen zu Cookies](#) beschrieben. Dies umfasst die Verwendung von [Cookies von Drittanbietern](#) zum Anzeigen und Messen von interessenbasierter Werbung. Klicken Sie auf "Cookies anpassen", um diese Cookies abzulehnen, eine detailliertere Auswahl zu treffen oder mehr zu erfahren.

Cookies akzeptieren

Cookie-Einstellungen anpassen



- Dieser Artikel:** GN Behälter Gastronorm 1/1 Edelstahl (100 Millimeter) 12,50 €
- GN Behälter Gastronorm 1/2 Edelstahl (100 Millimeter) 7,50 €

Haben Sie eine Frage?

Antworten finden Sie in Produktinformationen, Fragen und Antworten und Rezensionen.

Weitere Artikel entdecken

GN Behälter Gastronorm 1/2 Edelstahl (100 Millimeter) 51 7,50 €	GN Behälter Gastronorm 1/3 Edelstahl Silikon Deckel 9 12,70 €	GN Behälter Gastronorm Edelstahl Deckel 1/4 15 3,20 €	GN Behälter Gastronorm Edelstahl Deckel 2/3 17 6,50 €	HENDI Chafing dish Tellano, Speisenwärmer, Buffetwärmer, Wärmebehälter, 9L, 230V, 900W, 573x348x(H)284mm, 73 95,85 €	GN B 1/4 E Millir 4,20 €

Produktinformationen

Größe: **100 mm**

Technische Details

Batterien erforderlich	Nein
------------------------	------

Zusätzliche Produktinformationen

ASIN	B00B9CYYBO
Herstellerreferenz	811
Im Angebot von Amazon.de seit	1. Februar 2013
Durchschnittliche Kundenbewertung	11 Sternebewertungen 4,8 von 5 Sternen

Wählen Sie Ihre Cookie-Einstellungen

Wir verwenden Cookies und ähnliche Tools, die erforderlich sind, damit Sie Käufe tätigen können, um Ihr Einkaufserlebnis zu verbessern und unsere Dienste bereitzustellen, wie in unseren [Hinweisen zu Cookies](#) beschrieben. Wir verwenden diese Cookies auch, um zu verstehen, wie Kunden unsere Dienste nutzen (z.B. durch Messen der Website-Besuche), damit wir Verbesserungen vornehmen können.

Wenn Sie damit einverstanden sind, verwenden wir auch Cookies, um Ihr Einkaufserlebnis zu ergänzen, wie in unseren [Hinweisen zu Cookies](#) beschrieben. Dies umfasst die Verwendung von [Cookies von Drittanbietern](#) zum Anzeigen und Messen von interessenbasierter Werbung. Klicken Sie auf "Cookies anpassen", um diese Cookies abzulehnen, eine detailliertere Auswahl zu treffen oder mehr zu erfahren.

-

Produktbeschreibungen

Größe: 100 mm

Gastronorm Behälter
Edelstahl
Standard: EN 631.1
Länge: 530 mm
Breite: 325 mm
Tiefe: 100 mm
Inhalt: 16,0 Liter

Kunden Fragen und Antworten

Fragen und Antworten anzeigen

Kundenrezensionen

4,8 von 5

11 globale Bewertungen



Wie werden Bewertungen berechnet?

Spitzenbewertung aus Deutschland



Michael M.

Toll für Warmhalteplatten

Rezension aus Deutschland vom 6. Februar 2020

Größe: 100 mm Verifizierter Kauf

Haben die Behälter für unsere Unold Warmhalteplatte 58825 gekauft.

Funktioniert echt klasse.

Zur Reinigung einfach in die Spülmaschine.

Allerdings kann man darin nicht direkt was anbraten.

2 Personen fanden diese Informationen hilfreich

Nützlich

Missbrauch melden

Alle Rezensionen anzeigen

Wählen Sie Ihre Cookie-Einstellungen

Wir verwenden Cookies und ähnliche Tools, die erforderlich sind, damit Sie Käufe tätigen können, um Ihr Einkaufserlebnis zu verbessern und unsere Dienste bereitzustellen...

Wenn Sie damit einverstanden sind, verwenden wir auch Cookies, um Ihr Einkaufserlebnis zu ergänzen, wie in unseren Hinweisen zu Cookies beschrieben...

Cookies akzeptieren

Cookie-Einstellungen anpassen

Logistikblog
Impressum

Bewerben Sie Ihre Produkte
Ihr Buch mit uns veröffentlichen
Amazon Pay
Kosten eines Amazon Hubs
» Alle anzeigen

Bankeinzug
Amazon
Währungsumrechner
Mein Amazon-Konto aufladen
Amazon vor Ort aufladen

Recycling (einschließlich Entsorgung von Elektro- & Elektronikgeräten)
Meine Inhalte und Geräte
Amazon App
Amazon Assistant
Kundenservice

Deutsch

Deutschland

Amazon Advertising
Kunden finden, gewinnen und binden

Amazon Music
Streamen Sie Millionen von Songs

AbeBooks
Bücher, Kunst & Sammelobjekte

Amazon Web Services
Cloud Computing Dienste von Amazon

Audible
Hörbücher herunterladen

Book Depository
Bücher mit kostenfreier Lieferung weltweit

IMDb
Filme, TV & Stars

Kindle Direct Publishing
Ihr E-Book veröffentlichen

Shopbop
Designer Modemarken

Amazon Warehouse
Reduzierte B-Ware

ZVAB
Zentrales Verzeichnis Antiquarischer Bücher und mehr

Amazon Business
Mengenrabatte, Business-Preise und mehr. Für Unternehmen.

Amazon Second Chance
Geben Sie es weiter, tauschen Sie es ein, geben Sie ihm ein zweites Leben

Unsere AGB Datenschutzerklärung Impressum Hinweise zu Cookies Hinweise zu interessensbasierter Werbung © 1998-2021, Amazon.com, Inc. oder Tochtergesellschaften

Wählen Sie Ihre Cookie-Einstellungen

Wir verwenden Cookies und ähnliche Tools, die erforderlich sind, damit Sie Käufe tätigen können, um Ihr Einkaufserlebnis zu verbessern und unsere Dienste bereitzustellen, wie in unseren [Hinweisen zu Cookies](#) beschrieben. Wir verwenden diese Cookies auch, um zu verstehen, wie Kunden unsere Dienste nutzen (z.B. durch Messen der Website-Besuche), damit wir Verbesserungen vornehmen können.

Wenn Sie damit einverstanden sind, verwenden wir auch Cookies, um Ihr Einkaufserlebnis zu ergänzen, wie in unseren [Hinweisen zu Cookies](#) beschrieben. Dies umfasst die Verwendung von [Cookies von Drittanbietern](#) zum Anzeigen und Messen von interessensbasierter Werbung. Klicken Sie auf "Cookies anpassen", um diese Cookies abzulehnen, eine detailliertere Auswahl zu treffen oder mehr zu erfahren.

Cookies akzeptieren

Cookie-Einstellungen anpassen

Aufgrund des aktuell sehr hohen Bestellaufkommens, kann es vereinzelt zu einer Lieferverzögerung von ca. 1-2 Werktagen kommen



by GASTRO HERO

0231 96419624
Beratung & Bestellung
24h/Tag



FAQ
Fragen & Antworten
online



Anmelden  



Shop durchsuchen...



HomeLager & TransportLebensmittelaufbewahrungGN-Behälter Edelstahl

Serie 100 Auflagedeckel 1/1

Art.-Nr.: G24-GN1/1-COVER



- klassische Ausführung, leichte Qualität
- mit Griffmulde
- Norm: GN 1/1
- entsprechen der Norm DIN EN 631

 **Lieferzeit: 3 - 7 Werktage**

8,39 €

Versandkostenfrei in DE

zzgl. 19% USt., Bruttopreis inkl. MwSt.: 9,98 €

Menge

1



In den Warenkorb

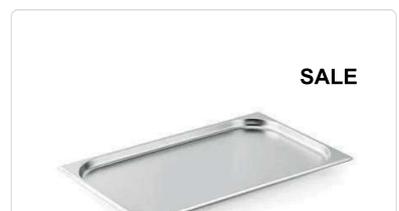


The suitable alternative

Gastronormbehälter Vogue Edelstahl GN 1/1 - 100 mm

[Zur Merkliste hinzufügen](#)

Empfohlenes Zubehör zum Produkt



Serie 100 Edelstahl Gastronormbehälter 1/1 - 100 mm Tiefe	Serie 100 Edelstahl Gastronormbehälter 1/1 - 150 mm Tiefe	Serie 100 Edelstahl Gastronormbehälter 1/1 - 20 mm Tiefe
Artikelbeschreibung	Zusätzliche Informationen	Hinweise

Artikelbeschreibung ^

Auflagedeckel für "Serie 100 Edelstahl" GN-Behälter

Produktvorteile:

Klassische Auflagedeckel in leichter und besonders günstiger Qualität für die "Serie 100 Edelstahl" Gastronormserie. Sie entsprechen der Norm DIN EN 631.

Produktdetails:

- Chromnickelstahl 14/4
- in verschiedenen Größen erhältlich

Zusätzliche Informationen v

Hinweise v

Kunden kauften auch



--	--	--

Akzeptierte Zahlarten



Zum Newsletter anmelden

Abonnieren







Fachschaftsräte der FSU Jena
Delegierte der FSR-Kom

Jena, den 31. August 2021

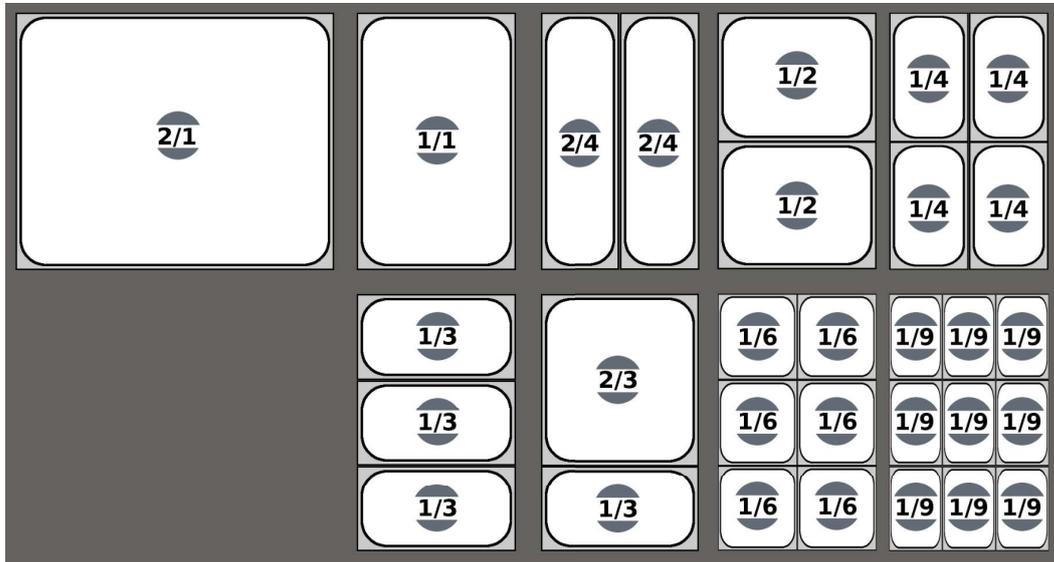
Nachfrage
Bedarf an GN-Behältern innerhalb der Fachschaften

Liebe Fachschaftsräte,
liebe FSR-Kom Delegierte,

wie bereits auf der letzten FSR-Kom Sitzung besprochen möchte ich hier nochmal die verschiedenen Formen der besprochenen Gastronorm-Behälter aufführen. So kann sich jeder Fachschaftsrat ein Bild davon machen, ob er Verwendung für solche Behälter hat. Ich möchte, bevor ich auf die einzelnen Größen eingehe, nochmal kurz auf die verschiedenen Vorteile solcher GN-Behälter eingehen.

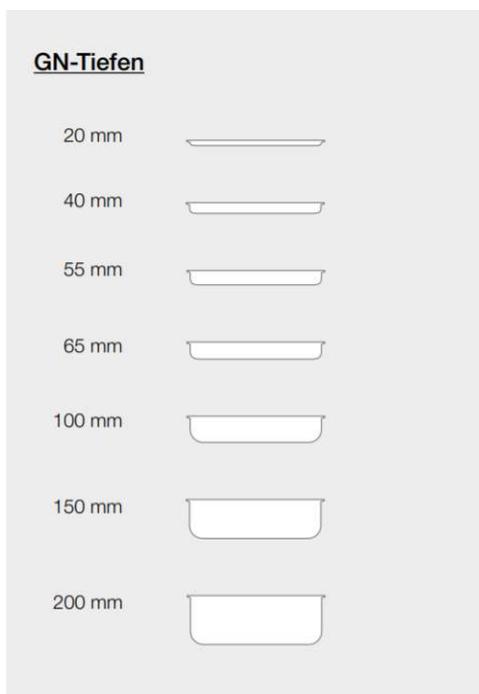
- GN-Behältnisse sind bzgl. ihrer Größe her genormt, d.h. sie sind alle platzsparend ineinander stapelbar
- robust/formstabil aus Edelstahl
- backofen- und spülmaschinenfest, pflegeleicht, hygienisch, rostfrei
- geeignet für heiße Küchen, zur Aufbewahrung in Bain-Maries, aber auch zum Kühlen von Lebensmitteln

Die Behälter eignen sich aus veranstaltungsspezifischer Erfahrung sehr gut zum Aufbewahren von Grillgut (kann auch auf den Grill gestellt werden), zur Lagerung von belegten Brötchen, in den passenden Behältern kann auch Suppe unter Gas oder Kerzenflamme warmgehalten werden. Sie eignen sich zur Herstellung von Stickstoffeis, man kann Bier mit Eiswürfeln stilvoll kühlen, also auch ideal geeignet für den entspannten FSR-Grillabend. Aber nicht nur zur Lagerung von Lebensmitteln und Getränken bieten sich die Gastronorm-Behälter an, auch für beengte Räume können hier sinnvoll Gegenstände verpackt werden und die Behälter lassen sich platzsparend übereinander stapeln.



Größenverhältnis der verschiedenen Behälter

Alle GN-Behälter bauen auf der rechnerischen Basis GN 1/1 (325 x 530 mm) auf. Das heißt, egal wie die verschiedenen GN-Maße miteinander kombiniert werden, die Summe ist immer 1. Damit ergibt sich eine Vielfalt an Kombinationsmöglichkeiten.



GN-Tiefen verschiedener Behälter



Unter folgendem Link findet ihr eine Tabelle die von allen interessierten Fachschaften befüllt werden kann. Im Anhang findet ihr einen Auszug aus dem Produktkatalog, teilweise auch mit Bildern zur Inspiration. Die für euch geeignete Größe wählt ihr dann aus und tragt sie in die Tabelle ein.

<https://cloud.uni-jena.de/s/4kZWMFYbACexpKM>

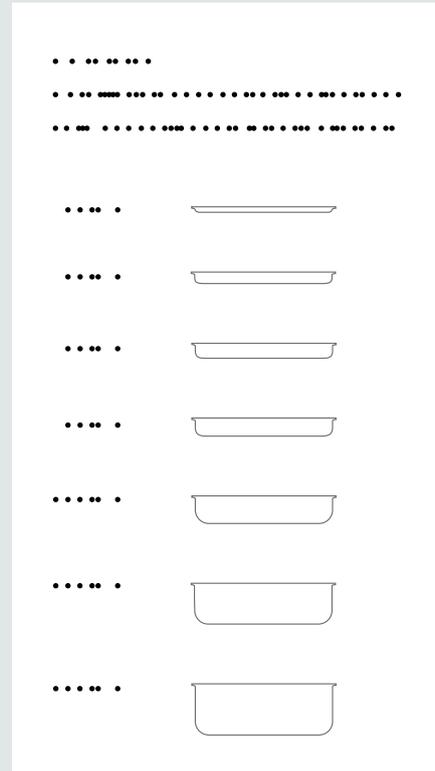
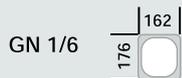
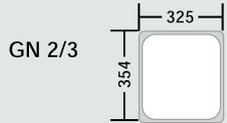
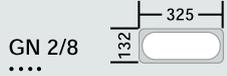
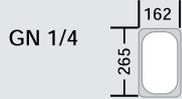
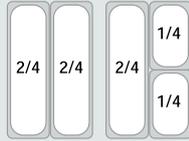
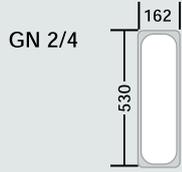
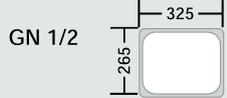
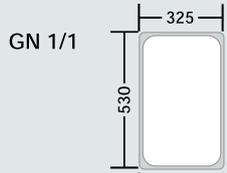
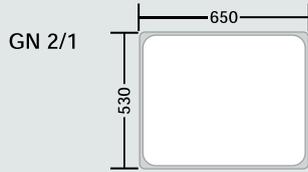
Geht alle mal in euch und schreibt frei den eigenen Bedarf für eure Fachschaft auf, lasst euch nicht von Mehrfachnennungen anderer FSRe beeinflussen, wir können in der Sitzung selbst ja immer noch aussortieren.

Ich kann euch Stand heute leider noch keine genauen Preise nennen, ich stehe mit dem Gastroversand in Erfurt in Kontakt, die uns einen individuellen Listenpreis aufsetzen werden. Leider wird das Angebot erst nächste Woche fertig sein. Ich füge die Preise dann in die Tabelle ein. Im Anhang findet ihr nochmal mögliche Maße der Behälter mit den entsprechenden Tiefen.

Bei Fragen wie üblich jederzeit melden, entweder über die üblichen Kanäle oder über fsr-finanzen@stura.uni-jena.de

Mit freundlichen Grüßen

Maximilian Keller



...



.....
-------	-------



.....

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....



.....

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....



.....

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....



.....

.....
.....
.....
.....
.....



.....

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

TOP 10 Vernetzungstreffen - M-051-2021_22

Diskussion & Beschluss: Florian Rappen

Antragstext von Florian Rappen:

Siehe Anhang.

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena beschließt die vorliegende Mittelfreigabe M-051-21_22 in Höhe von 430€.



FRIEDRICH-SCHILLER-UNIVERSITÄT JENA



Studierendenrat

Haushaltsverantwortliche*r

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 (9) 40 09 95
Telefax: 0 34 41 (9) 40 09 93
finanzen@stura.uni-jena.de

Mittelfreigabe / Finanzantrag

M / FA - 051 - 2021_22

Antragssteller*in: Helen Würflein

Struktur / Organisation: FSR Mathematik

Straße, HausNr., PLZ, Ort: Ernst-Abbe-Platz 2, 07743 Jena

Telefon, E-Mail: fsrmathe@uni-jena.de

Höhe der beantragten Summe: 1500 EUR

Zweck der beantragten Mittel: Vernetzungstreffen der FSR

- Eine finanzielle Beteiligung der Studierendenschaft ist nur dann möglich, wenn für die gesamte Studierendenschaft ein erhebliches Interesse besteht. § 17 (1)
 - Dieser Antrag muss **spätestens zehn Tage vor der Durchführung** im Vorstandsbüro des Studierendenrates eingegangen sein. (gilt nur für externe Projekte – es ist jedoch auch für interne Projekte ein angemessener zeitlicher Vorlauf zu wahren). § 17 (5)
 - Dem Antrag ist eine **Aufstellung der geplanten Einnahmen und Ausgaben** beizufügen. Die Verwendung der beantragten Mittel ist auszuweisen.
 - Andere geeignete GeldgeberInnen sind zu nutzen. § 17 (2) (Gegebenenfalls sind Gründe anzugeben, warum andere SponsorInnen nicht beizubringen sind.)
 - Der/Die Antragssteller*in hat **grundsätzlich in Vorkasse** zu treten. Ausnahmen sind durch das Gremium zu beschließen. § 17 (8) (gilt nur für externe Projekte)
 - Eine Auszahlung seitens des Studierendenrates erfolgt nur nach **Vorlage einer vollständigen Abrechnung und der Originalbelege**.
 - Die Abrechnung muss bis **spätestens vier Wochen nach der Veranstaltung** erfolgen. § 17 (7) (Ausnahmen hiervon sind möglich, müssen jedoch mit der/m Haushaltsverantwortlichen und/oder dem Vorstand abgestimmt werden.)
 - Alle Werbemittel sind auf **100% Recycling-Papier** und **klimaneutral** zu drucken.
 - Die Studierendenschaft muss im Rahmen der Möglichkeiten mit **Logo und Namenszug** auf allen Projektdokumenten und Werbematerialien genannt werden.
 - Der Studierendenrat kann auch weitere Auflagen erlassen. Eine Missachtung jener kann zur Streichung oder Rückforderung der Mittel führen. § 17 (9)
 - Für **kulturelle Veranstaltungen** sollen nicht mehr als **500 EUR** beantragt werden, wobei Getränke und Speisen nicht gefördert werden.
 - Die **maximale Förderungshöhe beträgt 1.000 EUR**. (gilt nur für externe Projekte) § 17 (4), § 17 (3)
 - Gibt es bereits eine Forderung durch einen Fachschafsrat, muss diese in der beantragten Gesamtsumme beachtet werden.
 - Mit der Unterschrift akzeptiert die Antragssteller*in die geltenden Bestimmungen über die Gewährung von Zuwendungen der Studierendenschaft.
- Alle genannten Paragraphen beziehen sich auf die Finanzordnung der verfassten Studierendenschaft der Friedrich-Schiller-Universität Jena*

Datum / Unterschrift Antragssteller*in

Bearbeitungsvermerke:

- teilweise Abrechnung
- vollständige Abrechnung
- Originalrechnung(en) vorhanden
- vollständig überwiesen
- Originalrechnung(en) an Kontoauszüge

(stellv.) Kassenverantwortliche*r

(stellv.) Haushaltsverantwortliche*r



FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA



Studierendenrat
Haushaltsverantwortliche*r

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 (9) 40 09 95
Telefax: 0 34 41 (9) 40 09 93
finanzen@stura.uni-jena.de

Laufzettel Mittelfreigabe / Finanzantrag M / FA 051 - 2021_22

Allgemeines:

Eingang des Antrages: 31.08.2021
Erfassung des Antrages: 01.09.2021
Höhe des beantragten Betrags: 1500,00 EUR

Prüfung und Anmerkungen HHV :

Prüfung ist erfolgt: erledigt
Einspruch HHV: Ja / Nein
Anmerkungen HHV : _____

[Signature]
Unterschrift HHV

Beschlussfassung:

Stellungnahme FSR-KOM: vorhanden / nicht notwendig
Beschlussfassung durch: Studierendenrat / Vorstand
Entscheidung: angenommen / abgelehnt
Beschlüssener Betrag: _____ EUR
Datum der Beschlussfassung: _____

Unterschrift Vorstand

Veto HHV: Ja / Nein

Unterschrift HHV

Abrechnung:

Betroffene wurden informiert: Ja / Nein
Abrechnungsbogen eingereicht: Ja / Nein
4-Wochen-Frist eingehalten: Ja / Nein
Kopie der Originalbelege in Vorgang
angeheftet: Ja
Originalbelege an Kontoauszug angeheftet: Ja
Zahlung angewiesen am: _____

Unterschrift Kassenverantwortliche*r

Unterschrift Haushaltsverantwortliche*r

Die Studierendenschaft der FSU Jena ist gemäß § 79 Abs.1 ThürHG eine Teilkörperschaft des öffentlichen Rechts.
Bankverbindung: Commerzbank Jena · BLZ 820 800 00 · Konto-Nr. 345190200



Jena den , 31. August 2021

Antrag auf Unterstützung des Vernetzungstreffen

Liebe Sprecher,
liebe Delegierte,
liebe Freunde,
liebe Interessierte der FSR Kom,

ausgehend aus den verschiedenen, berechtigten Kritikpunkten zu einem erdachten Vernetzungstreffen aus der letzten StuRa-Sitzung haben wir uns entschieden einen neuen Antrag zu formulieren, die diese mit einbinden.

Dadurch erweitern wir den ursprünglichen Antrag um einen großen inhaltlichen Block und hoffen somit diesmal auch die Zustimmung des StuRa für unser Projekt für die FSRe.

Wir würden gerne den Antrag von der letzten Sitzung erweitern und eine Art Klausurtagung für alle in der Fachschaftsarbeit Aktiven ausrichten. Denn wir halten ein Treffen, dass gerade FSRLern die Chance bieten soll, zueinander Kontakt zu finden, sich auszutauschen, Ideen und Erfahrungswerte auszutauschen und vielleicht schon erste Ansätze für gemeinsame Projekte zu finden, wichtig, wenn nicht sogar unerlässlich, in der aktuellen Zeit, im Ausgang einer Pandemie.

Denn durch Corona ist viel Wissen und Kontakte verloren gegangen, was die Arbeit eines jeden FSRs erschwert.

Kern des Gedankens wäre es, dass 2 - 4 delegierte Personen aus jeder Fachschaft, an dieser Tagung teilnehmen und ihr dort erworbenes Wissen und Inspirationen dann in die Sitzungen weitertragen.

An einer ausgesuchten Location möchten wir abgeschieden einen Tag ganz fokussiert an verschiedenen Themen der Gremienarbeit, Hochschulpolitik und Finanzverantwortung arbeiten. Wir bieten dazu über den Tag hinweg verschiedene Workshops an, die den FSR-

Mitgliedern Anreize für ihre eigene FSR-Arbeit liefern sollen, lehrreiche und wichtige Inhalte in Bezug auf Finanzen und Organisation zu vermitteln und gemeinsam als Gruppe innerhalb der Fachschaftenlandschaft zusammenzuwachsen.

Nach einem erfolgreichen Tag voller Arbeit, neu gesteckten Zielen und vielen Inspirationen für die eigene Fachschaftsarbeit, wird es dann einen Ausklang in Anlehnung an das in der letzten Woche besprochen Vernetzungstreffens geben um neu geknüpfte Kontakte zu intensivieren und sich in ungezwungener, geselliger Atmosphäre kennenzulernen und auszutauschen.

Diese Veranstaltung wird abhängig von der weiteren Entwicklung der Inzidenzzahlen sein. Das Datum der Veranstaltung kann frei gewählt werden, allerdings wäre ein Tag des Wochenendes zu bevorzugen und idealerweise noch im Oktober, da der Input schon zu Beginn des Semesters für die Fachschaftsarbeit und somit für die Studierenden genutzt werden kann.

Um die Kosten für die Teilnehmer gering zu halten, würden wir uns freuen, wenn die FSR-Kom diese Veranstaltung mit 1500 Euro unterstützt.

Der inhaltliche Rahmen ist auf einen Tag ausgelegt, beginnend mit zahlreichen Workshops über den Tag hinweg, deren Inhalte gerne von FSR-Mitgliedern inspiriert werden können. Außerdem würden wir uns an dieser Stelle über eine Diskussion über gewünschte oder interessante Inhalte sowie für euch in der Kom freuen.

Außerdem freuen wir uns, wenn Einzelne mit Ideen an uns herantreten und einen Workshop anbieten wollen oder sich beteiligen wollen.

Für die Verpflegung im Rahmen von Mittag- und Abendessen ist eine Zusammenarbeit mit dem Studierendenwerk vorgesehen, optional kann hier auch über eine geringe Teilnahmegebühr bezahlt von den teilnehmenden FSREN nachgedacht werden.

Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn wir uns alle mit vielen Fachschaftsräten und vielen Mitgliedertreffen könnten, uns unterhalten und kennenlernen können abseits der gewohnten Sitzungen und abseits von Beschlüssen und Diskussionen.

Wir würden mir auch sehr wünschen, dass so ein positives Signal für die Amtszeit 2021/22 gesetzt werden kann und wir mit einem guten Konsens miteinander starten.

Mit herzlichen Grüßen

Helen Würflein

Max Keller

Florian Rappen

Finnzplan

Vernetzungstreffen der FSRe

	Ausgaben	Einnahmen
Allgemein	500	1500
Location	400	
Reinigung	100	
FSR Kom		1500
Programm	1000	0
Verpflegung	450	
Materialien	150	
Technik	100	
DJ	100	
Desinfektion u	100	
Transport	100	
gesamt	1500	1500

Damit das Sitzungsmaterial nicht zu lang wird, ist das entsprechende Beschluss-Protokoll nur einmal im Sitzungsmaterial zu finden.

Siehe den Antrag zur **Reparatur Hüpfburg**.



der Vorstand

Universität Jena · Fachschaftsrat Wirtschaftswissenschaften · 07737 Jena

Studierendenschaft der FSU Jena
Vorstand
per E-Mail

Carl-Zeiß-Str. 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 9-43 0 94
Telefax: 0 36 41 9-43 0 96
E-Mail: vorstand-fsr.wiwi@uni-jena.de

Antrag
Vernetzungstreffen

Jena, 30. September 2021

Liebe Jil,
Lieber Jan
Lieber Jens,

hiermit möchte ich erneut den Antrag für ein Vernetzungstreffen einreichen – im selben Maße und auf Grundlage des zuletzt eingereichten Antrags meiner Person wird dieser nun nach Kritik an den erhöhten Kosten nun überarbeitet auf der Kostenseite in selber Weise nur zu einem anderen Zeitpunkt erneut eingereicht. Die positive Stellungnahme der FSR KOM dauert an.

Die neue Kostenaufstellung könnt ihr der folgenden Tabelle entnehmen.

<i>Ausgaben</i>		<i>Ausgleich</i>
Raummiete	150,00 €	430,00 € FSR KOM
Speisen 2,10€ p.P.	147,00 €	
Willkommensgetränk	35,00 €	
Anteil Licht, Ton, DJ	50,00 €	
Endreinigung	48,00 €	
<i>Summe</i>	<i>430,00 €</i>	<i>430,00 € Summe</i>

Die Kosten konnten durch das Zusammenlegen der Veranstaltung in derartiger Weise und andere Unterstützung gedrückt werden. Inhaltlich wird sich an dem zuvor angedachten Vernetzungstreffen nichts ändern. Es wurden bereits entsprechende Elemente geplant.

Ich freue mich die Erfahrenen Personen wie Helen W. und Max K. mit an Board zu haben. Diese sind bei der inhaltlichen Ausrichtung maßgeblich beteiligt. Dies wird dem Vernetzungstreffen – nun angedacht für Donnerstag den 07. Oktober, in sofern eilbedürftig – insgesamt zu einer hohen Qualität verhelfen. Somit wurde der Gedanke der FSR-Kom erhalten, das Treffen kann stattfinden und den genannten Bedingungen wie Kostenkürzung des Studierendensrates konnte nachgegangen werden.

Somit bleibt der Charakter unter neuen Bedingungen wie gefordert im Kern erhalten und es kann – eure Zustimmung vorausgesetzt – am 07. Oktober stattfinden, jedoch einmalig in dieser Konstellation, auf Grund der Verbindung mit einer anderen Veranstaltung der Studierendenschaft.

Mit vielen freundlichen Grüßen
Florian Rappen

TOP 11 Zelterweiterung - M-046-2021_22

Diskussion & Beschluss: Florian Rappen

Antragstext von Florian Rappen:

Siehe Anhang.

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena beschließt die vorliegende Mittelfreigabe M-046-21_22 in Höhe von 1300€.



FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA



Studierendenrat

Haushaltsverantwortliche*r

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 (9) 40 09 95
Telefax: 0 34 41 (9) 40 09 93
finanzen@stura.uni-jena.de

Mittelfreigabe / Finanzantrag

M / FA – 0 4 6 – 2021_22

Antragssteller*in: Florian Rappen
Struktur / Organisation: FSR WiWi
Straße, HausNr., PLZ, Ort: im Hause
Telefon, E-Mail: 94 30 94

Höhe der beantragten Summe: 1.300,00€ EUR

Zweck der beantragten Mittel: Zeltersatz wegen Zerstörung
bzw. Zelterweiterung

- Eine finanzielle Beteiligung der Studierendenschaft ist nur dann möglich, wenn für die gesamte Studierendenschaft ein erhebliches Interesse besteht. § 17 (1)
- Dieser Antrag muss **spätestens zehn Tage vor der Durchführung** im Vorstandsbüro des Studierendenrates eingegangen sein. (gilt nur für externe Projekte – es ist jedoch auch für interne Projekte ein angemessener zeitlicher Vorlauf zu wahren). § 17 (5)
- Dem Antrag ist eine **Aufstellung der geplanten Einnahmen und Ausgaben** beizufügen. Die Verwendung der beantragten Mittel ist auszuweisen.
- Andere geeignete GeldgeberInnen sind zu nutzen. § 17 (2) (Gegebenenfalls sind Gründe anzugeben, warum andere SponsorInnen nicht beizubringen sind.)
- Der/Die Antragssteller*in hat **grundsätzlich in Vorkasse** zu treten. Ausnahmen sind durch das Gremium zu beschließen. § 17 (8) (gilt nur für externe Projekte)
- Eine Auszahlung seitens des Studierendenrates erfolgt nur nach **Vorlage einer vollständigen Abrechnung und der Originalbelege**.
- Die Abrechnung muss bis **spätestens vier Wochen nach der Veranstaltung** erfolgen. § 17 (7) (Ausnahmen hiervon sind möglich, müssen jedoch mit der/m Haushaltsverantwortlichen und/oder dem Vorstand abgestimmt werden.)
- Alle Werbemittel sind auf **100%-Recycling-Papier** und **klimaneutral** zu drucken.
- Die Studierendenschaft muss im Rahmen der Möglichkeiten **mit Logo und Namenszug** auf allen Projektdokumenten und Werbematerialien genannt werden.
- Der Studierendenrat kann auch weitere Auflagen erlassen. Eine Missachtung jener kann zur Streichung oder Rückforderung der Mittel führen. § 17 (9)
- Für **kulturelle Veranstaltungen** sollen nicht mehr als **500 EUR beantragt** werden, wobei Getränke und Speisen nicht gefördert werden.
- Die **maximale Förderungshöhe beträgt 1.000 EUR**. (gilt nur für externe Projekte) § 17 (4), § 17 (3)
- Gibt es bereits eine Förderung durch einen Fachschaftsrat, muss diese in der beantragten Gesamtsumme beachtet werden.
- Mit der Unterschrift akzeptiert die Antragssteller*in die geltenden Bestimmungen über die Gewährung von Zuwendungen der Studierendenschaft.
Alle genannten Paragraphen beziehen sich auf die Finanzordnung der verfassten Studierendenschaft der Friedrich-Schiller-Universität Jena

Bearbeitungsvermerke:

- teilweise Abrechnung
- vollständige Abrechnung
- Originalrechnung(en) vorhanden
- vollständig überwiesen
- Originalrechnung(en) an Kontoauszüge

(stellv.) Kassenverantwortliche*r

(stellv.) Haushaltsverantwortliche*r

30. Aug 2021 
Datum / Unterschrift Antragssteller*in



FRIEDRICH-SCHILLER-UNIVERSITÄT JENA



Studierendenrat
Haushaltsverantwortliche*r

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 (9) 40 09 95
Telefax: 0 34 41 (9) 40 09 93
finanzen@stura.uni-jena.de

Laufzettel Mittelfreigabe / Finanzantrag M / FA 046 - 2021_22

Allgemeines:

Eingang des Antrages: 31.08.2021
Erfassung des Antrages: 01.09.2021
Höhe des beantragten Betrags: 1300,00 EUR

Prüfung und Anmerkungen HHV :

Prüfung ist erfolgt: erledigt
Einspruch HHV: Ja / Nein
Anmerkungen HHV : 2. Prüfung sollte noch erfolgen

[Signature]
Unterschrift HHV

Beschlussfassung:

Stellungnahme FSR-KOM: vorhanden / nicht notwendig
Beschlussfassung durch: Studierendenrat / Vorstand
Entscheidung: angenommen / abgelehnt
Beschlossener Betrag: _____ EUR
Datum der Beschlussfassung: _____

Unterschrift Vorstand

Veto HHV: Ja / Nein

Unterschrift HHV

Abrechnung:

Betroffene wurden informiert: Ja / Nein
Abrechnungsbogen eingereicht: Ja / Nein
4-Wochen-Frist eingehalten: Ja / Nein
Kopie der Originalbelege in Vorgang abgehängt: Ja
Originalbelege an Kontoauszug angeheftet: Ja
Zahlung angewiesen am: _____

Unterschrift Kassenverantwortliche*r

Unterschrift Haushaltsverantwortliche*r

Die Studierendenschaft der FSU Jena ist gemäß § 79 Abs.1 ThürHG eine Teilkörperschaft des öffentlichen Rechts.
Bankverbindung: Commerzbank Jena · BLZ 820 800 00 · Konto-Nr. 345190200



der Vorstand

Universität Jena · Fachschaffsrat Wirtschaftswissenschaften · 07737 Jena

Studierendenschaft FSU
FSR Kom
per E-Mail

Carl-Zeiß-Str. 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 9-43 0 94
Telefax: 0 36 41 9-43 0 96
E-Mail: vorstand-fsr.wiwi@uni-jena.de

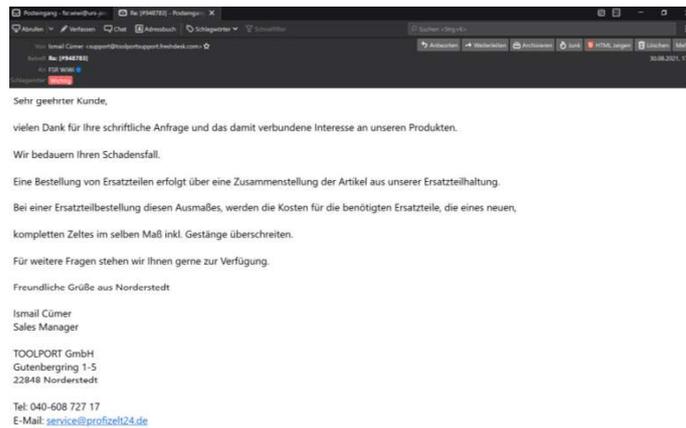
Jena, 31. August 2021

Antrag
Zeltersatz und Erweiterung

Liebe FSR KOM Delegierte,

immer wieder haben wir unser großes Festzelt gerne und häufig verliehen. Zu unser aller Bedauern hat es bei seinem letzten Einsatz einen Schaden erlitten. In einer stürmischen Nacht mit starken Windböen konnte sich dieses leider aus der Verankerung reißen. Es war zuvor mehrfach gesichert worden mit mehreren Erdnägeln und Spanngurten in verschiedene Richtung abgespannt. Es war komplett geschlossen, sodass auch der Wind nicht in das Zelt hätte fahren können sollen. Leider war der Sturm in der Nacht so stark, dass er die Eingänge aufriss und die Gummischlaufen zerriss. Danach fungierte das Zelt als Segel, riss dabei sogar feste Spanngurte kaputt und zwei Erdnägeln aus dem Boden, die Kräfte müssen immens gewesen sein. Entsprechende Bilder und Fotos würden wir gerne auf der Sitzung vorzeigen.

Da die Studierendenschaft bei dem Anbieter des zerstörten Zelt bereits mehrere Festzelte erwarb, fragten wir dort nach Ersatzteilen und Reparatur an. Die Lieferung von Ersatzteilen der verbogenen, gebrochenen und zerrissenen Teile wäre prinzipiell möglich, würde nur im Einzelnen teurer kommen als der Wert des Zelt bei der hohen Anzahl an zu beschaffenen Teilen. Anders wäre dies bei wenigen einzelnen Teilen.



Wir haben in der Vergangenheit als Studierendenschaft und KOM mehrere 10x5 Meter Zelte angeschafft. Unser großes Zelt hatte bislang eine Abmaßung von 6x12 Metern. Wir würden – da auch die Plane zerrissen wurde – dieses gerne um vier Meter in der Länge vergrößern. Dies bietet sich gerade besonders günstig an. Die Verlängerung würde der Studierendenschaft ein deutlich größeres Festzelt verschaffen, welches die gesamte Ausstattung ideal ergänzt. Der neue Plane würde in seiner Güte ebenso angepasst sein, wieder Brandschutzsicher sein und somit auch auf dem Campus oder UHG-Innenhof zur Aufstellung kommen können.

Wir würden gerne der Kom zur Auswahl stellen:

Variante A – Ersatz des bisherigen Zeltes in der Größe von 6x12 Metern zu 1.089,99€ zzgl. Versand zu 127,99€. Dies würde den entstandenen Schaden wieder regulieren und wir würden das Zelt wieder in Betrieb nehmen können. Dies macht eine Summe von 1.217,99€



Variante B – Bestellung eines Ersatzzeltes in der Größe 6x6 Meter zu 659,99€ zzgl. Versand wie oben. Damit wäre der Schaden nicht behoben. Deshalb würden wir die dann noch wenigen notwendigen Ersatzteile bei der Firma erstehen, dies wäre dann, wegen der geringen Anzahl sehr günstig ohne zusätzlichen Versand möglich. Dazu würden wir bestellen eine reine Dachplane in der Größe 6x16 Meter. In der Summe kämen wir somit auf nur 1232,64€, also nur gut 14€ mehr als bei Variante A, hätten aber ein noch größeres Zelt in der Studierendenschaft und ein quadratisches Zelt, welche zwar nicht gleichzeitig, aber dennoch wahlweise aufgestellt werden könnten.

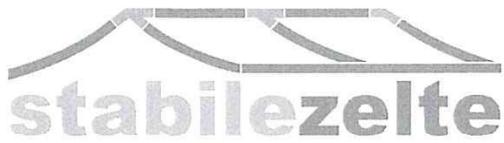


Die FSR-Kom nimmt positiv Stellung zur Mittelfreigabe „Zeltersatz und -Erweiterung“ in Höhe von 1.300,-€.

Für Rückfragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung und erklären Unklares gerne detaillierter.

Wir danken im Voraus und verbleiben mit den besten Wünschen und Grüßen
Florian Rappen

 2.048 Bewertungen von hier, ebay.de  **SEHR GUT** 4.91/5.00



Partyzelte



6x12 m Partyzelt, PVC weiß 

Der Gigant unter den Partyzelten. 50 mm Rohrdurchmesser bei allen tragenden Elementen, integrierter Bodenrahmen sowie rasterfaserverstärkte 550 g/m² PVC-Planen sorgen für höchste Stabilität. Variabel im Aufbau und jederzeit umrüstbar.

Dieses Zelt bietet Platz für :

~ 142 ~ 102 ~ 12

Benötigte Aufbauzeit :

~ 2,5-3 h ~ 6 Pers.

1.409,00 € ¹



Vorteile

Konstruktion

Plane

Nutzung

Maße

Spezi

Der Gigant unter den stabilen Partyzelten für allerhöchste Ansprüche. Perfekt geeignet für Großveranstaltungen, Vereinsfeiern, Festlichkeiten und vieles mehr. Sage und schreibe 50 mm Rohrdurchmesser und ein bereits integrierter Bodenrahmen sowie rasterfaserverstärktes 550 g/m² Professional PVC zeichnen das Giant Modell aus. Super stabil durch zusätzliche Dachverstreben und sehr langlebig aufgrund der hochwertigen Verarbeitung. Die Seitenteile lassen sich je nach Bedarf in 2 Meter Abständen einzeln montieren. Dadurch ergeben sich je nach Größe viele Aufbauvarianten. Höchste Qualitätsstufe dank hoher Materialstärken in allen Belangen sowie einer wertigen und robusten Verarbeitung. Bereits im Lieferumfang enthaltenes Zubehör sorgt für sofortige Einsatzfähigkeit. Pflegeleicht dank glänzend glatter Oberfläche.

Ihre Vorteile auf einen Blick

- **100 % wasserdicht dank geschweißter Nähte**
- **UV-beständiges 550 g/m² Professional-PVC Material - rasterfaserverstärkt**
Temperaturbeständig von +50 bis -20 °C - UV Schutz 80+
- **Hochwertig pulverbeschichtetes Stahlrohrgestänge** mit höchsten Materialstärken
- **50 mm Rohrdurchmesser bei allen tragenden Elementen**
hohe Standfestigkeit durch hohes Eigengewicht
- **Bodenrahmen und Dachverstärkung für zusätzliche Stabilität bereits integriert**
- **2 Meter Seitenteil-Elemente für einen variablen Aufbau**
- **Inklusive aller Seiten- und Giebelteile** sowie vielem Zubehör
- **Jederzeit auf- oder umrüstbar** - Egal ob in der Größe, der Planenqualität oder mit vielen Zubehörteilen
- **10 Jahre Ersatzteil-Nachkaufgarantie⁵⁾** - Alle Teile können jederzeit ausgetauscht werden

Qualitätsvideo Giant, der Gigant unter den Partyzelten



Die Konstruktion

- **50 mm Stangen und 54 mm Verbindern** mit jeweils 1,6 mm und 1,7 mm Materialstärke
stärkste Durchmesser - höchste Materialstärken
- **Horizontales Gestänge mit 38 mm Stangen und 42 mm Verbinder** mit jeweils 1,2 mm und 1,4 mm Materialstärke
- **Zusätzlich verstärkte Dachverstrebenungen** für noch mehr Stabilität
doppelte Verstrebung für höhere Belastbarkeit
- **Modulares System** - Variabel im Aufbau von 5x6 bis 6x12 Meter
auch im Nachgang eine Auf- oder Umrüstung jederzeit möglich
- **5 Jahre Garantie⁵⁾ gegen Durchrostung** - bei 200°C eingebrannte und widerstandsfähige Pulverbeschichtung der fertig geschweißten Teile
keine einfache Rohmaterial-Verzinkung mit nachlackierten Schweißnähten - kein Ölfilm oder oxidiertes Zink
- **Gestänge wird zusätzlich an den Verbindungselementen verschraubt**
insbesondere bei längeren Standzeiten oder widrigen Witterungsbedingungen zusätzliche Sicherheit
- **Integrierter Bodenrahmen für einen festen Stand und einer zusätzlichen Versteifung der Konstruktion**
dieser kann optional an den Durchgängen entfernt werden
- **10 Jahre Ersatzteil-Nachkaufgarantie⁵⁾** - Alle Teile können einzeln nachgekauft werden
- **Umfangreiche Befestigungsmöglichkeiten durch Erdnägel und Abspannseile**
im Lieferumfang enthalten

Das Planenmaterial

- **100 % wasserdicht** - Alle Planen heiß verschweißt
kein vernähtes PVC - keine tropfenden Nähte
- **Starke 550 g/m² Materialstärke** der Dachplane und Seitenteile aus **Professional PVC**
Temperaturbeständig von +50 bis -20 °C
- **UV-beständig** mit zertifiziertem Lichtschutzfaktor 80+
für die regelmäßige oder dauerhafte Nutzung
- **Rasterfaserverstärktes Material** - Längs und Querfäden zwischen den PVC Schichten sorgen für Reißfestigkeit
vergleichbar mit LKW-Plane - glänzend glatte Oberfläche
- **Dachplane in einem Stück** - Hohe Stabilität
- **2 Meter Seitenwände** für einen flexiblen Einsatz
optional mit oder ohne Fenster - ohne Aufpreis können diese gemischt werden
- Giebelwände jeweils mit einem schmalen und einem breiten Eingang zum Aufrollen **inkl. einstellbarer Clip-Fixierung und YKK-Reißverschlüsse**
- **Selbstklimatisierende Seiten- und Giebelteil-Verbindungen** - mindert Kondenswasser-Bildung und Sauerstoffmangel

bewusster Verzicht auf zusätzliche Klettverschluss-Verbindungen

Große Panoramafenster mit wertiger Rundbogenoptik (140x130 cm) sorgen für ein **lichtdurchflutetes Zelt**

aus starkem Klarsicht-PVC - 21-lagiges Material

Alle Planenteile liegen ca. 25 cm auf dem Boden auf und können mit den mitgelieferten Planenerdhaken im Boden gesichert werden

kein Eindringen von Zugluft - kein Flattern der Plane im Wind - Regenwasser läuft vom Zelt weg

Nutzung

- Unsicher wie viele Personen in diese Zeltgröße passen:
142 Personen stehend, 102 sitzend oder 12 Bierzeltgarnituren finden hier ungefähr Platz
- Sehr robust und langlebig durch dickes Planenmaterial
- Perfekt für die nächste Gartenparty - Ideal für Hochzeiten, Geburtstage oder Vereine, Klubs und Straßenfeste
- Aufgrund solider Konstruktion kommen die Zelte auch oft bei Partyveranstaltungen, Märkten, Festen und auf Messen zum Einsatz
- Spendet Schatten an heißen Tagen und sorgt für eine wohlige Atmosphäre in den Abendstunden - durch abnehmbare Seitenwände auch als Pavillon verwendbar
- Alternativ auch als dauerhafter Unterstand, wettergeschützte Abstellfläche, Lagerzelt oder als Abdeckung für den Außenpool geeignet

Maße

- 6 x 12 Meter Grundmaß
- Seitenhöhe 200 cm
- Firsthöhe 310 cm
- Seitenwände mit 140x130 cm Fenster
- Giebelwände mit je einer großen Tür 450 cm Breite und einer kleinen Tür 160 cm Breite

Spezifikationen

- 50 mm Stahlrohrgestänge mit 1,6 mm Materialstärke im vertikalen Bereich
- 54 mm Stahlrohrverbinder mit 1,7 mm Materialstärke im vertikalen Bereich
- 38 mm Stahlrohrgestänge mit 1,2 mm Materialstärke im horizontalem Bereich
- 42 mm Stahlrohrverbinder mit 1,4 mm Materialstärke im horizontalem Bereich
- Grau pulverbeschichtet RAL 7040 (Näherungswert)

550 g/m² PVC-Planenmaterial - rasterfaserverstärkt - weiß

Lieferumfang

- 6x12 m Gestänge inkl. Bodenrahmen
- 6x12 m Dachplane
- 12 Seitenwände mit Fenster
- 1 Giebelwand mit breiter Tür
1 Giebelwand mit schmaler Tür
- Stangen-Erdhaken
Planen-Erdhaken
- Spanngummis
Haken für Schals
- Spiral-Heringe
Abspannseile
- Aufbauanleitung mit Pflege- und Warnhinweisen

Bild kann in Ausführung abweichen

Packmaß und Gewicht

- Gesamtgewicht 347 kg
- Karton 1 von 16 - 153x32x18 cm
Karton 2 von 16 - 196x28x17 cm
Karton 3 von 16 - 69x59x26 cm
Karton 4 von 16 - 192x17x16 cm
Karton 5 von 16 - 197x20x15 cm
Karton 6 von 16 - 197x20x15 cm
Karton 7 von 16 - 197x20x15 cm
Karton 8 von 16 - 69x58x14 cm
Karton 9 von 16 - 69x58x14 cm
Karton 10 von 16 - 69x58x14 cm
Karton 11 von 16 - 192x12x8 cm
Karton 12 von 16 - 192x12x8 cm
Karton 13 von 16 - 192x12x8 cm
Karton 14 von 16 - 69x59x14 cm
Karton 15 von 16 - 54x43x18 cm
Karton 16 von 16 - 69x59x28 cm

Der Aufbau

- **Einfache und schnelle Montage in wenigen Schritten**

Kein Werkzeug erforderlich - mit einfach verständlicher Aufbauanleitung

1. Dachkonstruktion zusammenstecken
2. Dachplane auflegen
3. Zelt mit Hilfe der Standfußstangen aufrichten
4. Dachplane und Seitenteile nach Bedarf fixieren
5. Nach Bedarf das Zelt zusätzlich im Boden fixieren oder beschweren

Sicherheitshinweis: Bitte vor dem Aufbau und der Inbetriebnahme die Pflege- und Warnhinweise der Aufbauanleitung beachten!

Download Anleitung

Video kann in Ausführung abweichen
AUFBAUVIDEO Giant, der Gigant unter den Partyzeiten



ZUBEHÖR

Anlage TOP 11

6x12 m Partyzelt Giant Professional PVC 550 g/m²...

<https://www.stabilezelte.de/6x12-m-partyzelt-pvc-...>




Sturm-Set Professional+	Beschwerung: 10 kg Inhalt 2 Stück (10,0	PVC & Polyester	PremiumPlus Abspann-Set	Premium Reiniger für Inhalt 1 Liter
89,99 € ¹ incl	ab 19,99 €	19,98 € ¹ incl	ab 39,99 €	14,99 € ¹ incl

1. Preis beinhaltet gesetzl. MwSt. und Standard-Versandkosten Deutschlandweit | 2. Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands, Ausland- und Expressversand auf Wunsch zzgl. weiterer Kosten
3. ausgenommen Vorkasse, hier erfolgt der Versand nach Zahlungseingang oder Übersendung eines Zahlungsbeleges, ausgenommen nicht bestätigte Onlinezahlung
4. Werktag sind, bedingt durch unsere Logistikpartner von Montag bis Freitag. Die Lieferzeit außerhalb Deutschlands kann abweichen | 5. Zu unseren Garantiebedingungen

TOP 12 Besteck - M-047-2021_22

Diskussion & Beschluss: Maximilian Keller

Antragstext von Maximilian Keller:

Siehe Anhang.

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena beschließt die Mittelfreigabe M-047-21_22 in Höhe von 548,47€.



**FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA**



Studierendenrat

Haushaltsverantwortliche*

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 (9) 40 09 95
Telefax: 0 34 41 (9) 40 09 93
finanzen@stura.uni-jena.de

Mittelfreigabe / Finanzantrag

M / FA – 047 – 2021_22

Antragssteller*in: Maximilian Keller
 Struktur / Organisation: FSR Wirtschaftswissenschaften
 Straße, HausNr., PLZ, Ort: _____
 Telefon, E-Mail: _____

Höhe der beantragten Summe: 548,47 EUR

Zweck der beantragten Mittel: Antrag Besteck Serie Solex - TM 80

- Eine finanzielle Beteiligung der Studierendenschaft ist nur dann möglich, wenn für die gesamte Studierendenschaft ein erhebliches Interesse besteht. § 17 (1)
- Dieser Antrag muss **spätestens zehn Tage vor der Durchführung** im Vorstandsbüro des Studierendenrates eingegangen sein. (gilt nur für externe Projekte – es ist jedoch auch für interne Projekte ein angemessener zeitlicher Vorlauf zu wahren). § 17 (5)
- Dem Antrag ist eine **Aufstellung der geplanten Einnahmen und Ausgaben** beizufügen. Die Verwendung der beantragten Mittel ist auszuweisen.
- Andere geeignete GeldgeberInnen sind zu nutzen. § 17 (2) (Gegebenenfalls sind Gründe anzugeben, warum andere SponsorInnen nicht beizubringen sind.)
- Der/Die Antragssteller*in hat **grundsätzlich in Vorkasse** zu treten. Ausnahmen sind durch das Gremium zu beschließen. § 17 (8) (gilt nur für externe Projekte)
- Eine Auszahlung seitens des Studierendenrates erfolgt nur nach **Vorlage einer vollständigen Abrechnung und der Originalbelege**.
- Die Abrechnung muss bis **spätestens vier Wochen nach der Veranstaltung** erfolgen. § 17 (7) (Ausnahmen hiervon sind möglich, müssen jedoch mit der/m Haushaltsverantwortlichen und/oder dem Vorstand abgestimmt werden.)
- Alle Werbemittel sind auf **100%-Recycling-Papier** und **klimaneutral** zu drucken.
- Die Studierendenschaft muss im Rahmen der Möglichkeiten **mit Logo und Namenszug** auf allen Projektdokumenten und Werbematerialien genannt werden.
- Der Studierendenrat kann auch weitere Auflagen erlassen. Eine Missachtung jener kann zur Streichung oder Rückforderung der Mittel führen. § 17 (9)
- Für **kulturelle Veranstaltungen sollen nicht mehr als 500 EUR beantragt** werden, wobei Getränke und Speisen nicht gefördert werden.
- Die **maximale Förderungshöhe beträgt 1.000 EUR**. (gilt nur für externe Projekte) § 17 (4), § 17 (3)
- Gibt es bereits eine Förderung durch einen Fachschaftsrat, muss diese in der beantragten Gesamtsumme beachtet werden.
- Mit der Unterschrift akzeptiert die Antragssteller*in die geltenden Bestimmungen über die Gewährung von Zuwendungen der Studierendenschaft.
Alle genannten Paragraphen beziehen sich auf die Finanzordnung der verfassten Studierendenschaft der Friedrich-Schiller-Universität Jena

Bearbeitungsvermerke:

- teilweise Abrechnung
- vollständige Abrechnung (stellv.) Kassenverantwortliche*r
- Originalrechnung(en) vorhanden
- vollständig überwiesen
- Originalrechnung(en) an Kontoauszüge (stellv.) Haushaltsverantwortliche*r

31.08.2021 M. Keller
 Datum / Unterschrift Antragssteller*in



FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA



Studierendenrat
Haushaltsverantwortliche*r

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 (9) 40 09 95
Telefax: 0 34 41 (9) 40 09 93
finanzen@stura.uni-jena.de

Laufzettel Mittelfreigabe / Finanzantrag M / FA 047 - 2021 22

Allgemeines:

Eingang des Antrages: 31.08.2021
Erfassung des Antrages: 01.09.2021
Höhe des beantragten Betrags: 548,47 EUR

Prüfung und Anmerkungen HHV :

Prüfung ist erfolgt: erledigt
Einspruch HHV: Ja / Nein
Anmerkungen HHV : Es wird eine 2. Prüfung erfolgen durch
den stellv. vfg.

[Signature]
Unterschrift HHV

Beschlussfassung:

Stellungnahme FSR-KOM: vorhanden / nicht notwendig
Beschlussfassung durch: Studierendenrat / Vorstand
Entscheidung: angenommen / abgelehnt
Beschlüssener Betrag: _____ EUR
Datum der Beschlussfassung: _____

Unterschrift Vorstand

Veto HHV: Ja / Nein

Unterschrift HHV

Abrechnung:

Betroffene wurden informiert: Ja / Nein
Abrechnungsbogen eingereicht: Ja / Nein
4-Wochen-Frist eingehalten: Ja / Nein
Kopie der Originalbelege in Vorgang
angeheftet: Ja
Originalbelege an Kontoauszug angeheftet: Ja
Zahlung angewiesen am: _____

Unterschrift Kassenverantwortliche*r

Unterschrift Haushaltsverantwortliche*r

Die Studierendenschaft der FSU Jena ist gemäß § 79 Abs.1 ThürHG eine Teilkörperschaft des öffentlichen Rechts.
Bankverbindung: Commerzbank Jena · BLZ 820 800 00 · Konto-Nr. 345190200



FSR-Kom Universität Jena

Jena, den 31. August 2021

Antrag auf Anschaffung von Besteck

Liebe FSR-Kom Delegierte,

hiermit möchte ich das Gremium um Zustimmung für einen Antrag auf Besteck für Veranstaltungen der FSRe, Referate und sonstige Hochschulgruppen bitten. Besteck ist ein vielseitiges Hilfsmittel zur Aufnahme von Lebensmitteln. Bei zahlreichen Veranstaltungen, die über einen üblichen Grillabend hinausgehen, ist die Benutzung von Besteck durchaus hilfreich. So kann auf stilvolleren Veranstaltungen von Studierendenvertretungen auch mal genussvoll eine Suppe zu sich genommen werden, oder das Fleisch mit Messer und Gabel geschnitten werden. Auch der frisch gebrühte Kaffee mit den Kaffeekannen, die über die FSR-Kom gekauft wurden, kann so mit etwas Zucker verfeinert und umgerührt werden.

Da es durchaus vorkommen kann, dass an einem Tag mehrere Veranstaltungen mit einem Besteckbedarf veranstaltet werden, würde ich gerne folgende Mengen an Besteck beantragen:

- 48 Kaffee-/Teelöffel
- 48 Kuchengabeln
- 300 Menülöffel
- 300 Menügabeln
- 300 Menümesser

Hierbei setze ich bevorzugt auf das Besteck der Besteckserie Solex - TM 80, ein Besteck aus hochwertigem Chromstahl gefertigt. Diese Besteckserie wird ausdrücklich zur Verwendung innerhalb von Catering oder Gastronomiebedarf empfohlen. Es ist rostbeständig und spülmaschinengeeignet.

Ausgehend von diesem Angebot und den dargestellten Nettopreisen der einzelnen Bestandteile, stelle ich einen Antrag über **548,47 Euro** und hoffe auf eine positive Stellungnahme der FSR-Kom.

Anlage TOP 12

	<p>TM 80, Kaffee- / Teelöffel 136 mm Art.-Nr.: SOL-100910 Lieferzeit: ca. 2-5 Tage</p>	<input type="text" value="48"/> ▼	0,24 €	11,52 €	 Artikel entfernen
	<p>TM 80, Kuchengabel 141 mm Art.-Nr.: SOL-100913 Lieferzeit: ca. 2-5 Tage</p>	<input type="text" value="48"/> ▼	0,26 €	12,48 €	 Artikel entfernen
	<p>TM 80, Menügabel 183 mm Art.-Nr.: SOL-100902 Lieferzeit: ca. 2-5 Tage</p>	<input type="text" value="300"/> ▼	0,35 €	105,00 €	 Artikel entfernen
	<p>TM 80, Menüöffel 188 mm Art.-Nr.: SOL-100901 Lieferzeit: ca. 2-5 Tage</p>	<input type="text" value="300"/> ▼	0,35 €	105,00 €	 Artikel entfernen
	<p>TM 80, Menümesser Monoblock 203 mm Art.-Nr.: SOL-100984 Lieferzeit: ca. 2-5 Tage</p>	<input type="text" value="300"/> ▼	0,72 €	216,00 €	 Artikel entfernen
				Zwischensumme 450,00 €	
				Versand nach <input type="text" value="Deutschland"/> ▼ 10,90 €	
				MwSt. (19%) 87,57 €	
				Gesamtsumme 548,47 €	



TOP 13 Vortragsreihe Unikritik - M-052-2021_22

Diskussion & Beschluss: Ramona Meyer

Antragstext von Ramona Meyer:

Siehe Anhang.

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena beschließt die vorliegende Mittelfreigabe M-052-21_22 in Höhe von 4730€.



**FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA**



Studierendenrat

Haushaltsverantwortliche*r

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 036 41 (9) 40 09 95
Telefax: 034 41 (9) 40 09 93
finanzen@stura.uni-jena.de

Mittelfreigabe / Finanzantrag

M / FA – 0 5 2 – 2021_22

Antragssteller*in: Ramona Mayer
 Struktur / Organisation: Fachschaftsrat Philosophie
 Straße, HausNr., PLZ, Ort: Zwätzengasse 9a, 07743 Jena
 Telefon, E-Mail: fsr.philosophie.jena@gmail.de

Höhe der beantragten Summe: 4730 EUR

Zweck der beantragten Mittel: Veranstaltungsreihe Unikritik WiSe 21/22

- Eine finanzielle Beteiligung der Studierendenschaft ist nur dann möglich, wenn für die gesamte Studierendenschaft ein erhebliches Interesse besteht. § 17 (1)
- Dieser Antrag muss **spätestens zehn Tage vor der Durchführung** im Vorstandsbüro des Studierendenrates eingegangen sein. (gilt nur für externe Projekte – es ist jedoch auch für interne Projekte ein angemessener zeitlicher Vorlauf zu wahren), § 17 (5)
- Dem Antrag ist eine **Aufstellung der geplanten Einnahmen und Ausgaben** beizufügen. Die Verwendung der beantragten Mittel ist auszuweisen.
- Andere geeignete GeldgeberInnen sind zu nutzen. § 17 (2) (Gegebenenfalls sind Gründe anzugeben, warum andere SponsorInnen nicht beizubringen sind.)
- Der/Die Antragssteller*in hat **grundsätzlich in Vorkasse** zu treten. Ausnahmen sind durch das Gremium zu beschließen. § 17 (8) (gilt nur für externe Projekte)
- Eine Auszahlung seitens des Studierendenrates erfolgt nur nach **Vorlage einer vollständigen Abrechnung und der Originalbelege**.
- Die Abrechnung muss bis **spätestens vier Wochen nach der Veranstaltung** erfolgen. § 17 (7) (Ausnahmen hiervon sind möglich, müssen jedoch mit der/m Haushaltsverantwortlichen und/oder dem Vorstand abgestimmt werden.)
- Alle Werbemittel sind auf **100%-Recycling-Papier** und **klimaneutral** zu drucken.
- Die Studierendenschaft muss im Rahmen der Möglichkeiten **mit Logo und Namenszug** auf allen Projektdokumenten und Werbematerialien genannt werden.
- Der Studierendenrat kann auch weitere Auflagen erlassen. Eine Missachtung jener kann zur Streichung oder Rückforderung der Mittel führen. § 17 (9)
- Für **kulturelle Veranstaltungen** sollen nicht mehr als **500 EUR beantragt** werden, wobei Getränke und Speisen nicht gefördert werden.
- Die **maximale Förderungshöhe beträgt 1.000 EUR** (gilt nur für externe Projekte) § 17 (4), § 17 (3)
- Gibt es bereits eine Förderung durch einen Fachschaftsrat, muss diese in der beantragten Gesamtsumme beachtet werden.
- Mit der Unterschrift akzeptiert die Antragssteller*in die geltenden Bestimmungen über die Gewährung von Zuwendungen der Studierendenschaft.
Alle genannten Paragraphen beziehen sich auf die Finanzordnung der verfassten Studierendenschaft der Friedrich-Schiller-Universität Jena

Bearbeitungsvermerke:

- teilweise Abrechnung
 - vollständige Abrechnung
 - Originalrechnung(en) vorhanden
 - vollständig überwiesen
 - Originalrechnung(en) an Kontoauszüge
- _____ (stellv.) Kassenverantwortliche*r
- _____ (stellv.) Haushaltsverantwortliche*r

07.09.2021 R. Mayer
 Datum / Unterschrift Antragssteller*in

Die Studierendenschaft der FSU Jena ist gemäß § 79 Abs.1 ThürHG eine Teilkörperschaft des öffentlichen Rechts.
 Bankverbindung: Commerzbank Jena · BLZ 820 800 00 · Konto-Nr. 345190200

29.08.2021

Antrag auf finanzielle Unterstützung für die Vortragsreihe zum Thema Unikritik im Wintersemester 2021.

Liebe Mitglieder der FSR-Kom,

hiermit beantragt der Fachschaftsrat Philosophie finanzielle Unterstützung im Wert von 1000€ zur Ausrichtung einer Veranstaltungsreihe zum Thema Unikritik im Wintersemester 2021/22. Bereits im Frühjahr 2020 haben wir mit der Planung für dieses Projekt begonnen, mussten diese aber pandemiebedingt vorerst einstellen. Nun steht eine thematisch umfassende Veranstaltungsreihe in Aussicht, die sich mit neun Veranstaltungen über das gesamte kommende Semester erstrecken wird und an alle Studierenden, an Beschäftigte an der Universität und an alle Interessierte gerichtet ist.

Die Reihe umfasst verschiedenformatige Veranstaltungen (Vorträge, Diskussionen, Workshops, gemeinsame Lektüren), in welchen von uns eingeladene Referent*innen zu Themen wie der aktuellen Krisensituation an den Hochschulen, der Neoliberalisierung des Bildungsideals oder Rassismus an den Universitäten sprechen werden. Abschließen wird die Reihe mit einer Podiumsdiskussion zwischen verschiedenen Akteur*innen der Bildungs- und Hochschulkritik in Jena. Darin soll nach einer gemeinsamen Problemanalyse u.a. diskutiert werden, welche Interessen im Raum stehen, warum bisher so wenig Veränderung im Sinne der Studierenden und Beschäftigten errungen werden konnte und wie politische Allianzen entstehen könnten, welche die Möglichkeit von Veränderung bergen. Die Veranstaltungsreihe strebt an, zur Analyse und Kritik der aktuellen Lage der Universitäten im gesellschaftlichen Kontext einen Beitrag zu leisten. Dies erscheint uns vor allem seit der Corona-Pandemie, in welcher Krisen sich verschärft und universitäre Räume sich minimiert haben, notwendiger denn je.

Um die anfallenden Kosten zu decken, stellen wir bei universitären und außeruniversitären Stellen und Stiftungen Förderanträge. Einer Förderung bereits zugesagt hat das Institut für Philosophie der FSU Jena. Außerdem liegt ein Beschluss unseres FSRs über den Beitrag eigener Gelder vor. Weiterhin planen wir einen Förderantrag an die Ernst-Abbe-Stiftung sowie an das Thüringer Kompetenznetzwerk zu stellen. In diesem Zuge ersuchen auch Unterstützung von der FSR-Kom: Mit einem Betrag von 1000€ seitens der FSR-Kom könnten wir beispielsweise ein adäquates Honorar für einen ganztägigen Workshop stellen.

Bereits im Sommersemester 2019 konnte der FSR Philosophie eine Vortragsreihe erfolgreich durchführen: Mit der damaligen Vortragsreihe „Feministische Philosophie“ gelang es uns, viele Studierende an unserem Institut und darüber hinaus zu neuen Perspektiven auf die Philosophie anzuregen und auch das Lehrangebot seitens des Instituts um studentische Interessen zu erweitern. Die Umsetzung wurde von den Dozierenden und Studierenden sehr positiv aufgenommen. Mit der Vortragsreihe zum Thema Unikritik wollen wir daran anknüpfen und zu Diskussion und Reflexion auch über unseren Fachbereich hinaus anregen.

Wir bitten, unserem Antrag stattzugeben.

Mit freundlichen Grüßen,
Ramona Mayer, Katharina Flinner und Margarete Puhl
i.A. des FSR-Philosophie

Veranstaltungsreihe Unikritik Kalkulation

Name:	Vortragsreihe Unikritik
Fachbereich:	Institut für Philosophie
Veranstalter:	Fachschaftsrat Philosophie der FSU Jena
Dauer:	21. Oktober 2021 bis 17. Februar 2022
Thema:	(s. Förderantrag)

1. Honorarbedarf	geschätzte Kosten
Übernachtung (70 € pro Übernachtung für 5 anreisende Vortragende)	350,00 €
Fahrtkostenübernahme (100€ pro Fahrt für ca. 5 anreisende Referent*innen)	500,00 €
Honorar (circa 250€ pro Referent*in; insg. 6 zu bezahlende Referent*innen)	1.500,00 €
zusätzlich:	
Honorar Moderation der Podiumsdiskussion	300,00 €
Honorar Gerhard Stapelfeldt (Gantztagesworkshop)	500,00 €
Honorar Lena Eckert (Vortrag über 90 Min.)	300,00 €
Honorare für 4 Pers. Bildungsschock (Gantztagesworkshop)	800,00 €
Abendessen (24€ pro Abend für 5 Referent*innen; wird von der Ernst-Abbe-Stiftung übernommen)	120,00 €
Summe Honorar	4.370,00 €
2. Sachmittelbedarf	
Druck und Beschaffung von Werbemitteln	300,00 €
Wasser und Snacks für Dozierende	60,00 €
Summe Sachmittel	360,00 €
Gesamtsumme Projekt	4.730,00 €
3. Bisherige Einnahmen	
Geld aus dem FSR	1.500 €
Geld aus dem Institutsrat	800,00 €
Übernahme des Honorars von Lena Eckert durch das Thüringer Kompetenznetzwerk Gleichstellung	470 €
Übernahme der Kosten für Maria Martinez Mateo durch das Diversitätsbüro der FSU Jena	420 €
Geld aus der FSR-Kom (Zusage steht noch aus)	1.000 €
Ernst-Abbe-Stiftung (Zusage steht noch aus)	540 €
Summe bisherige Einnahmen	4.730,00 €
Differenz / ungedeckte Ausgaben	0,00 €

Protokollant*in: Ramona Mayer

Protokoll zum 02.08.2021



**Protokoll zur 1. außerordentlichen Sitzung im
SoSe 21
Fachschaftsrat Philosophie
an der Friedrich-Schiller-Universität Jena**



Sitzungsleitung: Ramona Mayer

Anwesend: Leonard Mommertz, Margarete Puhl, Ramona Mayer, Eva Haußen

Entschuldigt:

Gast: Clara Reuter, Lukas Schultz-Balluff

**Fachschaft
Philosophie**
am Institut für
Philosophie Jena

Postanschrift:
Zwätzengasse 9
077 43 Jena

E-Mail:
fsr-philosophie@uni-
jena.de

TOP 1: Anmerkungen zum Protokoll der vorangegangenen Sitzung.....	1
TOP 2: Berichte	1
TOP 3: Beschluss Sommerfest.....	1
TOP 4: Veranstaltungsreihe Unikritik	1
TOP 5: Sonstiges.....	2

TOP 1: Anmerkungen zum Protokoll der vorangegangenen Sitzung

TOP 2: Berichte

-

TOP 3: Beschluss Sommerfest

- Der Fachschaftsrat der Philosophie beschließt, 130€ für die Verpflegung zum diesjährigen Sommerfest auszugeben (ja 4 / nein 0 / Enthaltung 0).

TOP 4: Veranstaltungsreihe Unikritik

- Bericht über den aktuellen Stand der Planung

Die Planung übernehmen momentan Margarete Puhl, Katharina Flinner und Ramona Mayer. Die Veranstaltungsreihe soll im WiSe 21/22 stattfinden. Es sind bislang 9-10 Termine geplant. Angedacht sind verschiedenen Veranstaltungsformate von Inputvortrag, abendlichen, halb-, bzw. ganztägigen Workshops bis zu einer Podiumsdiskussion. Thematisch möchten wir die Frage nach

Protokollant*in: Ramona Mayer

Protokoll zum 02.08.2021



Protokoll zur 1. außerordentlichen Sitzung im
SoSe 21
Fachschaftsrat Philosophie
an der Friedrich-Schiller-Universität Jena



kritischen Betrachtungsweisen von Universität über philosophische, aktivistische, intersektionale und postkolonialistische sowie poststrukturalistische Perspektiven beleuchten.

- Bericht über die Finanzierung
 - FSR-Kom
 - Institutsrat
 - FSR (zusätzliche Semesterzuweisung)
 - Zusätzliche Förderungen (Erst-Abbe-Stiftung, Demokratie Leben e.V., etc.)
- Beschluss der Finanzierung der Veranstaltungsreihe Unikritik:
Der Fachschaftsrat für Philosophie beschließt, 1500€ für die Veranstaltungsreihe Unikritik zur Verfügung zu stellen (ja 4 / nein 0 / Enthaltung 0).
- Beschluss des Antrags auf zusätzliche Semesterzuweisung
Der Fachschaftsrat für Philosophie beschließt, eine zusätzliche Semesterzuweisung für das Wintersemester 21/22 zu beantragen (ja 4 / nein 0 / Enthaltung 0)
- Beschluss des Antrags auf finanzielle Unterstützung bei der FSR-Kom:
Der Fachschaftsrat für Philosophie beschließt, bei der FSR-Kom 1000€ für die Förderung der Veranstaltungsreihe Unikritik zu beantragen (ja 4 / nein 0 / Enthaltung 0).
- Beschluss des Finanzplans
Der Fachschaftsrat für Philosophie beschließt den Finanzplan zur Veranstaltungsreihe Unikritik 2021/22 (ja 4 / nein 0 / Enthaltung 0).

TOP 5: Sonstiges

Nächste Sitzung am: xx.xx.2021

Nächste Sitzungsleitung:

TOP 14 Aufwandsentschädigung Finanzen Max Keller

Diskussion & Beschluss: Sebastian Wenig

Antragstext von Sebastian Wenig:

Siehe Anhang.

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena beschließt eine einmalige Aufwandsentschädigung in Höhe 600 € für Maximilian Keller.



FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA



Studierendenrat

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

Haushaltsverantwortlicher des Studierendenrates

-Intern-

Sebastian Wenig

Raum E.19
Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

**Antrag auf eine Aufwandsentschädigung Finanzen
Max Keller**

Datum:

5. October 2021

Liebe StuRa-Mitglieder,
liebe beratende Mitglieder,
liebe Fachschaften,
liebe Interessierte,

hiermit beantrage ich eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 600 EUR für den ehemaligen stellvertretenden Kassenverantwortlichen Maximilian Keller.

Begründung:

Max Keller hat in der Zeit als stellvertretender Haushaltsverantwortlicher sowie nun als stellvertretende Kasse eine Vielzahl von Aufgaben übernommen, die vorher durch bezahlte Stellen ausgeübt wurden. So bearbeitet er die Zahlungsaufträge hinsichtlich rechnerischer Richtigkeit, arbeitet Abschlüsse für das Finanzamt mit nach wie beispielsweise 2018 und 2019, prüft die aktuellen Jahresabschlüsse der Fachschaften und leistet eine umfangreiche Arbeit bei der Erstellung des neuen Inventars. Des Weiteren ist er bei Besprechungen regelmäßig anwesend. Da Max dabei viel Freizeit in die Arbeit des Studierendenrates investiert, ähnlich wie beispielsweise der Vorstand und dabei unterstützt, zwei vorher bezahlte Stellen auszugleichen, halte ich eine einmalige Aufwandsentschädigung in Höhe von 600 EUR für den Zeitraum Juli und August und September für angemessen.

Danke euch
Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Wenig

TOP 17 Buchhaltung**

Diskussion & Wahl: Vorstand

Antragstext von Vorstand:

Liebe Alle,

die Bewerbungsunterlagen befinden sich im nichtöffentlichen Sitzungsmaterial.

Viele Grüße

Der (alte) Vorstand

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität wählt _____ als Buchhalter*in.

TOP 18 Kulturticket

Diskussion: Vorstand

Antragstext von Vorstand:

Liebe Alle,

am 21.09.2021 fand ein Treffen bezüglich der Zukunft des Kulturtickets mit dem Studierendenwerk und JenaKultur statt. Es wurde über eine mögliche Erweiterung des Angebots gesprochen, welche wir gerne mit dem Gremium diskutieren möchten.

Bei einer Erweiterung sollen folgende Angebote hinzukommen:

1. Collegium Jenense
2. Psycho-Chor
3. Hofoper
4. universitäre Museen
5. Kino im Schillerhof / Kino am Markt (jeweils Mo.-Do.)

Durch die Ausweitung des Angebots würde es zu einer Preissteigerung auf 4€ bzw. 4,5€ pro Semester (bisheriger Preis 2€ pro Semester) kommen, wofür eine erneute Urabstimmung notwendig wäre.

Liebe Grüße

Euer Vorstand

TOP 19 Geschichte der Naturwissenschaften

Diskussion & Beschluss: Jan Böhmer und Jil Diercks

Antragstext von Jan Böhmer und Jil Diercks:

Liebe Alle,

der Fachschaftsrat „Geschichte der Naturwissenschaften“ (kurz GdN) wurde seit der Amtszeit 2016/2017 nicht mehr konstituiert. Die Fachschaft kann daher nicht mehr ihren Aufgaben nachkommen, und wurde deshalb per Beschluss des Studierendenrates vom 26.01.21 ermahnt. Den Angehörigen der Fachschaft wurde diese Ermahnung per E-Mail am 18.02.21 zugestellt (siehe Anhang).

Zur vergangenen Wahl sind keine Wahlvorschläge für den Fachschaftsrat GdN eingegangen, weshalb es in der aktuellen Amtszeit erneut keinen Fachschaftsrat gibt. Die Fachschaft kommt somit ein weiteres Jahr ihren Aufgaben nicht nach und die Studierenden können nicht vertreten werden.

Damit ist Fachschaft der Ermahnung nicht nachgekommen, und ein Auflösungsverfahren nach § 38 Abs. 4 ist zulässig: Die Satzung der Studierendenschaft sieht in § 38 Abs. 4 ein Verfahren vor, eine Fachschaft aufzulösen ohne eine Fachschaftsvollversammlungen einberufen zu müssen: Dazu muss der Studierendenrat mit einer 2/3-Mehrheit beschließen, einen Antrag auf Auflösung bei der Fachschaftenversammlung FSR-Kom zu stellen. Die FSR-Kom beschließt dann mit einer einfachen Mehrheit über die Auflösung und ordnet die Studierenden der aufgelösten Fachschaft einer anderen Fachschaft zu. Der Studierendenrat gibt für die Neuordnung eine Stellungnahme ab (vgl. §37 Abs. 2). Wir halten es für sehr wichtig, dass die Studierenden der Geschichte der Naturwissenschaften eine offizielle Vertretung durch einen Fachschaftsrat haben, was in der aktuellen Konstellation der Fachschaft in absehbarer Zeit nicht mehr passieren wird (die Fachschaft GdN besteht zur Zeit aus 5 Mitgliedern, ein Fachschaftsrat benötigt mindestens 3 Mitglieder). Daher würden wir die Fachschaft GdN gerne auflösen, sodass die Studierenden dieser Fachschaft einer neuen Fachschaft zugeordnet werden können, die dann die Vertretung dieser Studierenden wahrnehmen kann.

Aktuell kümmert sich wohl bereits der FSR Biologie/Biochemie in Aspekten der Beratung und ähnliches um Studierende des Fachbereichs „Geschichte der Naturwissenschaften“, weshalb wir vorschlagen, der FSR-Kom zu empfehlen die Studierenden der GdN der Fachschaft Biologie/Biochemie zuzuordnen.

Liebe Grüße

Jan und Jil

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der Studierendenschaft der Friedrich-Schiller-Universität Jena beschließt bei der FSR-Kom die Auflösung der Fachschaft „Geschichte der Naturwissen-

schaft“ (GdN) nach §38 Abs. 4 zu beantragen und empfiehlt die Studierenden der Fachschaft GdN der Fachschaft Biologie/Biochemie zuzuordnen.

Betreff Ermahnung der Fachschaft Geschichte der Naturwissenschaften
Von Vorstand StuRa FSU Jena <vorstand@stura.uni-jena.de>
An Fachschaft Geschichte der Naturwissenschaften
Datum 2021-02-18 14:35



Liebe Mitglieder der Fachschaft Geschichte der Naturwissenschaften,

wie ihr sicher wisst, hat eure Fachschaft seit einigen Jahren aus Mangel an Kandidat*innen keinen gewählten Fachschaftsrat mehr. Der Fachschaftsrat ist eure gewählte Vertretung und vertritt eure fachlichen und hochschulpolitischen Belange. Da ohne gewählten Fachschaftsrat eure Fachschaft eben diesen Aufgaben nicht mehr nachkommt, hat der Studierendenrat am 26.01.2021 beschlossen, eure Fachschaft zu ermahnen, ihren satzungsgemäßen Aufgaben (wie die Vertretung der Studierenden) nachzukommen.

Unserer Meinung nach gibt es zwei Möglichkeiten wie das jetzt weitergeht:

A) Ihr findet mindestens drei Studierende der Geschichte der Naturwissenschaften, die bereit wären für den Fachschaftsrat bei der nächsten Wahl zu kandidieren. Werden diese dann auch gewählt, habt ihr wieder einen Fachschaftsrat, der eure Interessen vertreten und den Aufgaben der Fachschaft nachkommen kann.

B) Sollte bei der nächsten Wahl wieder kein Fachschaftsrat gewählt werden (z.B. da sich zu wenige Kandidat*innen aufgestellt haben), hat der Studierendenrat zusammen mit der Fachschaftenversammlung FSR-Kom die Möglichkeit eure Fachschaft aufzulösen und euch einer anderen Fachschaft zuzuordnen. Ihr würdet dann von dem Fachschaftsrat der neuen Fachschaft vertreten werden und wählt diesen Fachschaftsrat dann auch in Zukunft mit und könnt dafür kandidieren.

Welcher neuen Fachschaft ihr im Falle der Auflösung zugeordnet werden würdet, steht noch nicht fest und würde dann im Zuge der Auflösung entschieden werden. Bisher hat aber die Fachschaft Biologie/Biochemie Interesse geäußert eure Interessen zu vertreten.

Wenn ihr diesbezüglich Fragen habt, könnt ihr euch gerne an uns wenden.

Liebe Grüße

Jan, Jil und Oliver

Jan Böhmer | Jil Diercks | Oliver Pischke
Vorstand

STUDIERENDENRAT
Studierendenschaft der Friedrich-Schiller-Universität Jena
(Teilkörperschaft des öffentlichen Rechts)
Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: (+49 3641) (9) 400 992 (Jil Diercks)
Telefon: (+49 3641) (9) 400 991 (Jan Böhmer)
Telefon: (+49 3641) (9) 400 997 (Oliver Pischke)
E-Mail: vorstand@stura.uni-jena.de

TOP 20 Altorientalistik/Arabistik

Diskussion & Beschluss: Jan Böhmer und Jil Diercks

Antragstext von Jan Böhmer und Jil Diercks:

Liebe Alle,

der Fachschaftsrat „Altorientalistik / Arabistik“ wurde seit der Amtszeit 17/18 nicht mehr konstituiert. Die Fachschaft kann daher nicht mehr ihren Aufgaben nachkommen, und wurde deshalb per Beschluss des Studierendenrates vom 26.01.21 ermahnt. Den Angehörigen der Fachschaft wurde diese Ermahnung per E-Mail am 18.02.21 zugestellt (siehe Anhang).

Zur vergangenen Wahl sind keine Wahlvorschläge für den Fachschaftsrat Altorientalistik / Arabistikeingegangen, weshalb es in der aktuellen Amtszeit erneut keinen Fachschaftsrat gibt. Die Fachschaft kommt somit ein weiteres Jahr ihren Aufgaben nicht nach und die Studierenden können nicht vertreten werden.

Damit ist Fachschaft der Ermahnung nicht nachgekommen, und eine Auflösungsverfahren nach § 38 Abs. 4 ist zulässig: Die Satzung der Studierendenschaft sieht in § 38 Abs. 4 ein Verfahren vor, eine Fachschaft aufzulösen ohne eine Fachschaftsvollversammlungen einberufen zu müssen: Dazu muss der Studierendenrat mit einer 2/3-Mehrheit beschließen, einen Antrag auf Auflösung bei der Fachschaftenversammlung FSR-Kom zu stellen. Die FSR-Kom beschließt dann mit einer einfachen Mehrheit über die Auflösung und ordnet die Studierenden der aufgelösten Fachschaft einer anderen Fachschaft zu. Der Studierendenrat gibt für die Neuordnung eine Stellungnahme ab (vgl. §37 Abs. 2). Wir halten es für sehr wichtig, dass die Studierenden der Altorientalistik / Arabistik eine offizielle Vertretung durch einen Fachschaftsrat haben, was in der aktuellen Konstellation der Fachschaft in absehbarer Zeit nicht mehr passieren wird (die Fachschaft besteht zur Zeit aus 25 Mitgliedern, ein Fachschaftsrat benötigt mindestens 3 Mitglieder). Daher würden wir die Fachschaft Altorientalistik / Arabistik gerne auflösen, sodass die Studierenden dieser Fachschaft einer neuen Fachschaft zugeordnet werden können, die dann die Vertretung dieser Studierenden wahrnehmen kann.

Liebe Grüße

Jan und Jil

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der Studierendenschaft der Friedrich-Schiller-Universität Jena beschließt bei der FSR-Kom die Auflösung der Fachschaft Altorientalistik / Arabistik nach §38 Abs. 4 zu beantragen und empfiehlt die Studierenden der Fachschaft Altorientalistik / Arabistik der Fachschaft _____ zuzuordnen.

Betreff Ermahnung der Fachschaft Altorientalistik/Arabistik
Von Vorstand StuRa FSU Jena <vorstand@stura.uni-jena.de>
An Fachschaft Altorientalistik/Arabistik
Datum 2021-02-18 14:33



Liebe Mitglieder der Fachschaft Altorientalistik/Arabistik,

wie ihr sicher wisst, hat eure Fachschaft seit einigen Jahren aus Mangel an Kandidat*innen keinen gewählten Fachschaftsrat mehr. Der Fachschaftsrat ist eure gewählte Vertretung und vertritt eure fachlichen und hochschulpolitischen Belange. Da ohne gewählten Fachschaftsrat eure Fachschaft eben diesen Aufgaben nicht mehr nachkommt, hat der Studierendenrat am 26.01.2021 beschlossen, eure Fachschaft zu ermahnen, ihren satzungsgemäßen Aufgaben (wie die Vertretung der Studierenden) nachzukommen.

Unserer Meinung nach gibt es zwei Möglichkeiten wie das jetzt weitergeht:

A) Ihr findet mindestens drei Studierende der „Altorientalistik/Arabistik, die bereit wären für den Fachschaftsrat bei der nächsten Wahl zu kandidieren. Werden diese dann auch gewählt, habt ihr wieder einen Fachschaftsrat, der eure Interessen vertreten und den Aufgaben der Fachschaft nachkommen kann.

B) Sollte bei der nächsten Wahl wieder kein Fachschaftsrat gewählt werden (z.B. da sich zu wenige Kandidat*innen aufgestellt haben), hat der Studierendenrat zusammen mit der Fachschaftenversammlung FSR-Kom die Möglichkeit eure Fachschaft aufzulösen und euch einer anderen Fachschaft zuzuordnen. Ihr würdet dann von dem Fachschaftsrat der neuen Fachschaft vertreten werden und wählt diesen Fachschaftsrat dann auch in Zukunft mit und könnt dafür kandidieren.

Welcher neuen Fachschaft ihr im Falle der Auflösung zugeordnet werden würdet, steht noch nicht fest und würde dann im Zuge der Auflösung entschieden werden.

Wenn ihr diesbezüglich Fragen habt, könnt ihr euch gerne an uns wenden.

Liebe Grüße

Jan, Jil und Oliver

Jan Böhmer | Jil Diercks | Oliver Pischke
Vorstand

STUDIERENDENRAT
Studierendenschaft der Friedrich-Schiller-Universität Jena
(Teilkörperschaft des öffentlichen Rechts)
Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: (+49 3641) (9) 400 992 (Jil Diercks)
Telefon: (+49 3641) (9) 400 991 (Jan Böhmer)
Telefon: (+49 3641) (9) 400 997 (Oliver Pischke)
E-Mail: vorstand@stura.uni-jena.de

TOP 21 Besetzung BgA

Diskussion & Beschluss: Vorstand

Antragstext von Vorstand:

Liebe Alle,

in der vergangenen Amtszeit stellte Alexander Krampe vom Demokratischen Jugendring Jena e. V. den Begleitausschuss (BgA) der Partnerschaft für Demokratie (Pfd) vor. Die Pfd wird durch das Bundesprogramm Demokratie leben! und das Landesprogramms DENKbunt gefördert und setzt sich mit den Förderschwerpunkten Arbeit für Vielfalt, Demokratie und gegen Phänomene der gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit ein. Auf den monatlichen Sitzungen (Dauer jeweils ca. zwei Stunden) wird beispielsweise über Projektförderungen entschieden und zur Vernetzung und Außenwahrnehmung der Pfd beigetragen.

Nun hat uns Alex erneut kontaktiert und bittet uns um die Findung einer studentischen Vertretung von der FSU (siehe Anhang).

Weitere Informationen sind unter <https://www.demokratie-jena.de> zu finden.

Liebe Grüße

Euer Vorstand

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der Studierendenschaft der Friedrich-Schiller-Universität Jena beschließt _____ für den Begleitausschuss der Partnerschaft für Demokratie zu entsenden.

Webmail - Studierendenrat der Friedrich-Schill...

https://webmail.stura.uni-jena.de/?_task=mail&...

Betreff Besetzung BgA
Von Alexander Krampe - Partnerschaft für Demokratie Jena
An Studierendenrat EAH Jena, Vorstand StuRa FSU Jena
Datum 2021-09-22 11:28



Liebe Jil, lieber Martin,

nachdem nun schon ein paar Wochen vergangen sind und die meisten sicher wieder aus ihrem Sommerurlaub eintrudeln, möchte ich mit euch nun wieder unser Thema der Besetzung des Vertretungsplatzes der Studierenden in Pfd Jena aufgreifen.

Beide Sturas haben sich für eine Besetzung des Platzes mit je einer Vertretungsperson ausgesprochen. Nun stünde aus meiner Sicht die konkrete Benennung an.

Hier würde ich mich gerne mit euch abstimmen, wie diese erfolgt, ob ihr eine Stellvertretung für nötig erachtet und der Wechselmodus zwischen den Sturas wäre noch zu klären.

Gerne können wir dazu videokonferieren oder telefonieren. Schlagt wir daher am besten zwei Termine vor und würde euch eine Rückmeldung geben.

Ich freue mich von euch zu hören,

Alex

--

Demokratischer Jugendring Jena e.V.
Alexander Krampe
Externe Koordination LAP Jena/Lokale Partnerschaft für Demokratie Jena
Seidelstr.21 | 07749 Jena
Tel. 03641/3758-10 | Fax: 03641/3758-21
www.jugendring-jena.de | <https://www.demokratie-jena.de/>
Kernöffnungszeiten: Mo, Mi, Fr 10-15 Uhr

TOP 22 Evaluation der Musterrechtsverordnung

Diskussion & Beschluss: Vorstand

Antragstext von Vorstand:

Liebe Alle,

wir wurden von Antje Wöhl aus dem Büro der Vizepräsidentin für Lehre informiert, dass die Kultusministerkonferenz eine Evaluation der Musterrechtsverordnung durchführt, zu dem die Hochschulen eine Stellungnahme an das Ministerium abgeben.

Wir wurden gefragt, ob der Studierendenrat Stellung zu den Punkten aus der beigefügten Umfrage nehmen möchte.

Damit unsere Hinweise fristgerecht an das Ministerium geschickt werden, benötigt die Universität Rückmeldung bis zum 8. November. Wir würden daher vorschlagen, eine AG zu gründen, die Anmerkungen erarbeitet, sollte daran Interesse bestehen.

Liebe Grüße

Euer Vorstand

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der Studierendenschaft der Friedrich-Schiller-Universität Jena beschließt die Einrichtung der AG „Evaluation Musterrechtsverordnung“, die bis zum 8. November Anmerkungen zu den Punkten der Umfrage zur Musterrechtsverordnung erarbeitet und der Uni übersendet. Die AG wird dem Referat für Hochschulpolitik zugeordnet und wird von _____ geleitet.

III B – 4103/0.3.3.2

Länderumfrage zur Evaluation der MRVO

Die von der Kultusministerkonferenz am 17.12.2017 verabschiedete Musterrechtsverordnung (MRVO) sieht eine Evaluation der MRVO drei Jahre nach Inkrafttreten vor, um deren Anwendung und Auswirkungen zu überprüfen (§ 36). Die Ergebnisse der Evaluierung sollen der Kultusministerkonferenz vorgelegt werden.

Die KMK hat hierzu eine Arbeitsgruppe „Evaluation der Musterrechtsverordnung“ eingerichtet, die ein strukturiertes Evaluationsverfahren unter Beteiligung aller relevanten Akteure entwickelt hat. Als ersten Schritt bittet die KMK die Länder um Beantwortung beiliegender Befragung bis zum 31.12.2021. Die KMK ist sich bewusst, dass es noch keine umfassenden, langjährigen Erfahrungen mit der MRVO gibt. Zwar sind die sich an die MRVO anlehnenen Länderverordnungen ganz überwiegend rückwirkend zum 01.01.2018 in Kraft getreten, doch hat sich deren Erlass in einigen Bundesländern bis in das Jahr 2020 erstreckt. Die Umsetzung der Befragung (z.B. Einbezug Landeshochschulkonferenzen, Hochschulen) steht den Ländern frei. Die KMK bittet die Länder bei der Beantwortung der Befragung um Fokussierung auf zentrale Regelungen und Änderungsbedarfe der MRVO. Im Nachgang zur Länderbefragung erfolgt eine Beteiligung weiterer relevanter Akteure:

- o Akkreditierungsrat,
- o Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände,
- o Deutscher Gewerkschaftsbund,
- o Hochschulrektorenkonferenz,
- o Kirchen,
- o Studierende (Studentischer Akkreditierungspool in Zusammenarbeit mit dem freien Zusammenschluss von student*innenschaften),
- o Verband Privater Hochschulen,
- o Zusammenschluss der Agenturen

Die **Länderbefragung** gliedert sich in nachfolgende Abschnitte:

- I. formale Kriterien
- II. fachlich-inhaltliche Kriterien
- III. Verfahren und Verfahrensabläufe

IV. Zusammensetzung der Gremien und Gesamtsystem

I. Formale Kriterien (§§ 3 bis 10)

1. Haben sich die Regelungen insgesamt als geeignet erwiesen. Falls nein, wo besteht Anpassungsbedarf? (Bitte skizzieren Sie Alternativen.)

II. Fachlich-inhaltliche Kriterien für Studiengänge und Qualitätsmanagementsysteme (§§ 11 bis 21)

2. Haben sich die Regelungen insgesamt als geeignet erwiesen? Falls nein, wo besteht Anpassungsbedarf? (Bitte skizzieren Sie mögliche Alternativen)?

3. Sind die Rahmenvorgaben für (Re-)Systemakkreditierungen in der MRVO angemessen und hilfreich, um hochschuleigene QM-Systeme zu entwickeln und umzusetzen?

4. Sind die Rahmenvorgaben für alternative Verfahren in der MRVO (bzw. zuvor in der Experimentierklausel) angemessen und hilfreich?

III. Verfahren und Verfahrensabläufe (§§ 22 bis 33)

5. Haben sich die Regelungen insgesamt als geeignet erwiesen? Falls nein, wo besteht Anpassungsbedarf? (Bitte skizzieren Sie mögliche Alternativen)?

6. Wie hat sich die Verlängerung der Akkreditierungsfrist auf acht Jahre gem. § 26 Abs. 1 MRVO ausgewirkt?

7. Werden die Verfahrensvorschriften den Pandemiebedingungen gerecht?

IV. Zusammensetzung der Gremien und Gesamtsystem

8. Haben sich die Gremien und Zuständigkeiten insgesamt als zielführend erwiesen (z.B.: Akkreditierungsrat [Beschluss auf Grundlage des von den Agenturen zusammengestellten Selbstberichts]; Agenturen [Prüfung formaler Kriterien]; Gutachter [fachlich-inhaltliche Prüfung])? Falls nein, was hat sich nicht bewährt (Bitte skizzieren Sie mögliche Alternativen)?

9. Zusammenspiel und Zuständigkeiten zwischen Gutachtern (fachlich-inhaltliche Prüfung), Agenturen (Prüfung formaler Kriterien) und Akkreditierungsrat (Beschluss auf Grundlage des Selbstberichts und des von der Agentur zusammengestellten Akkreditierungsberichts): Wie schätzen die Länder das neue System und das Zusammenspiel zwischen den Akteuren ein (z.B. im Hinblick auf die Anzahl ausgesprochener Auflagen und die Übereinstimmung der Bewertung von Akkreditierungsagenturen und Akkreditierungsrat)?“

V. Verschiedenes

TOP 23 Kulturförderung

Diskussion & Beschluss: Lena Schwaab

Antragstext von Lena Schwaab:

Siehe Anhang.

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena beschließt den beigefügten Finanzantrag in Höhe von 500€.



FRIEDRICH-SCHILLER-UNIVERSITÄT JENA



Studierendenrat

Haushaltsverantwortliche*r

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 (9) 40 09 95
Telefax: 0 34 41 (9) 40 09 93
finanzen@stura.uni-jena.de

Mittelfreigabe / Finanzantrag

M / FA - _ _ _ _ - 2021_22

Antragssteller*in:

Lena Schwaab

Struktur / Organisation:

Flut Magazin für gegenwärtige Erotik

Straße, HausNr., PLZ, Ort:

Telefon, E-Mail:

Höhe der beantragten Summe: 500 EUR

Zweck der beantragten Mittel: s. Anhang

- Eine finanzielle Beteiligung der Studierendenschaft ist nur dann möglich, wenn für die gesamte Studierendenschaft ein erhebliches Interesse besteht. § 17 (1)
 - Dieser Antrag muss **spätestens zehn Tage vor der Durchführung** im Vorstandsbüro des Studierendenrates eingegangen sein. (gilt nur für externe Projekte – es ist jedoch auch für interne Projekte ein angemessener zeitlicher Vorlauf zu wahren), § 17 (5)
 - Dem Antrag ist eine **Aufstellung der geplanten Einnahmen und Ausgaben** beizufügen. Die Verwendung der beantragten Mittel ist auszuweisen.
 - Andere geeignete GeldgeberInnen sind zu nutzen. § 17 (2) (Gegebenenfalls sind Gründe anzugeben, warum andere SponsorInnen nicht beizubringen sind.)
 - Der/Die Antragssteller*in hat **grundsätzlich in Vorkasse** zu treten. Ausnahmen sind durch das Gremium zu beschließen. § 17 (8) (gilt nur für externe Projekte)
 - Eine Auszahlung seitens des Studierendenrates erfolgt nur nach **Vorlage einer vollständigen Abrechnung und der Originalbelege**.
 - Die Abrechnung muss bis **spätestens vier Wochen nach der Veranstaltung** erfolgen. § 17 (7) (Ausnahmen hiervon sind möglich, müssen jedoch mit der/m Haushaltsverantwortlichen und/oder dem Vorstand abgestimmt werden.)
 - Alle Werbemittel sind auf **100%-Recycling-Papier** und **klimaneutral** zu drucken.
 - Die Studierendenschaft muss im Rahmen der Möglichkeiten **mit Logo und Namenszug** auf allen Projektdokumenten und Werbematerialien genannt werden.
 - Der Studierendenrat kann auch weitere Auflagen erlassen. Eine Missachtung jener kann zur Streichung oder Rückforderung der Mittel führen. § 17 (9)
 - Für **kulturelle Veranstaltungen sollen nicht mehr als 500 EUR beantragt** werden, wobei Getränke und Speisen nicht gefördert werden.
 - Die **maximale Förderungshöhe beträgt 1.000 EUR**. (gilt nur für externe Projekte) § 17 (4), § 17 (3)
 - Gibt es bereits eine Förderung durch einen Fachschaftratsrat, muss diese in der beantragten Gesamtsumme beachtet werden.
 - Mit der Unterschrift akzeptiert die Antragssteller*in die geltenden Bestimmungen über die Gewährung von Zuwendungen der Studierendenschaft.
- Alle genannten Paragraphen beziehen sich auf die Finanzordnung der verfassten Studierendenschaft der Friedrich-Schiller-Universität Jena*

Bearbeitungsvermerke:

- teilweise Abrechnung
- vollständige Abrechnung
- Originalrechnung(en) vorhanden
- vollständig überwiesen
- Originalrechnung(en) an Kontoauszüge

(stellv.) Kassenverantwortliche*r

(stellv.) Haushaltsverantwortliche*r

16.08.2021

Lena Schwaab

Datum / Unterschrift Antragssteller*in

Zweck der beantragten Mittel

Zur Veröffentlichung der dritten Ausgabe des FLUT Magazins für gegenwärtige Erotik ist am 24. September 2021 eine Veranstaltung am Kulturschlachthof Jena geplant, um wiederum auf das Projekt und die neue Ausgabe aufmerksam zu machen. Diese reiht sich ein in die kulturellen Veranstaltungen der vergangenen Jahre, die anlässlich der Neuerscheinungen stattgefunden haben und Dank der Förderung des StuRas (Gleichstellungsreferat) 2019 stattfinden konnten.

Die dritte Ausgabe wird wieder zuerst in Jena in einer diesmal aufgrund der hohen Nachfrage erhöhten Auflage von 600 Stück erscheinen. Mit einem dreigeteilten Preismodell in ermäßigt / normal (die Druckkosten sind gedeckt) / Unterstützer*innenpreis (kommende Projekte werden vorab unterstützt bzw. die ermäßigten Preise ausgeglichen) möchten wir wiederum sozialen Ungleichheiten ein solidarisches Prinzip entgegensetzen.

Ein halbstündiges Abendprogramm unter Einflechtung künstlerischer Installationen und der performativen Darbietung von Einreichungen aus dem Magazin soll in ein kommunikatives Miteinander münden, welches sowohl beitragende Künstler*innen wie Beitragende und Leser*innen in Austausch treten lässt.

Beworben wurden die Veranstaltungen bisher über Soziale Medien (Instagram), unseren Newsletter, Plakate in und um Jena (s. Anhang), sowie mit Hilfe von Pressemitteilungen in Printmedien und Radio (s. Pressebeiträge: <https://www.flut-magazin.de/presse>)

Mit einer erneuten Förderung des StuRas möchten wir die Veranstaltung in Jena kofinanzieren. Der Finanzplan beinhaltet daher die Druckkosten zur Bewerbung der Release-Veranstaltung und die Honorare der Künstler*innen für die Abendgestaltung der Release-Veranstaltung, sowie Ausgaben für Dekoration.

Unterstützenswert macht unser Projekt der Fokus auf ein (bisweilen immer noch tabuisiertes) Thema, welches aber zunehmend in den öffentlichen Diskurs gerückt werden möchte. Immer noch kursieren zu den Lebensbereichen Sexualität und Erotik gravierende bis menschenfeindliche Einengungen und normative Narrative, die es aufzubrechen gilt.

Anlage TOP 23
Finanzierungsplan

KoFi Release FLUT III

Gesamtausgaben		Gesamteinnahmen	
Honorar Grafikerin	400	Eigenmittel	100
Druck Magazin	3000	Magazinverkauf	3000
Druck ÖA (Plakate, Karten)	200	Frauenförderfonds	500 beantragt
Honorar Künstler*innen*	1400	Studierendenwerk	1000 beantragt
Deko	100	Stura Jena	500 beantragt
Ausgaben gesamt	5100	Einnahmen gesamt	5100
* Künstler*innen:			
VR-Künstler*in	400		
Lesung	250		
DJ*ane	250		
Künstler*in Performance	250		
Sänger*in	250		